



MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung zur Änderung der Abwassersatzung der Gemeinde Warthausen

Auf Grund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Warthausen am 26.02.2024 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1 Änderung der Abwassersatzung

Die Abwassersatzung wird wie folgt geändert:

§ 41 Höhe der Abwassergebühren

- (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 39) beträgt je m³ Abwasser 2,48 €.
- (2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 39 a) beträgt je m² versiegelte Fläche 0,83 €.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2024 in Kraft.

Ausgefertigt:
Warthausen, den 27.02.2024

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderates am 26.02.2024

TOP 1 Informationen durch den Bürgermeister

Flüchtlingsunterbringung in Warthausen, Untere Stegwiesen
BM Jautz unterrichtet das Gremium darüber, dass am **Mittwoch, 06.03.2024** ein Besichtigungstermin der Containeranlage in den Unteren Stegwiesen für Jedermann vorgesehen ist. Herr Kraft vom Landratsamt Biberach, Amt für Flüchtlinge und Integration wird bei diesem Termin anwesend sein und steht allen Interessierten gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Es ergeht herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger.

Ortsverbindung Oberhöfen - Mettenberg

BM Jautz teilte dem Gemeinderat mit, dass laut Auskunft von Herr Ortsvorsteher Wachter aus Mettenberg die Ortsverbindungsstraße Oberhöfen-Mettenberg noch bis ca. Ende März / Anfang April gesperrt bleiben wird. Die Asphaltarbeiten konnten bislang noch nicht ausgeführt werden. Eine fehlende Beschilderung bezüglich der Sperrung der Straße wird derzeit von Seiten der Gemeinde Mettenberg noch angebracht. Auf den Schleichwegen werden auch Kontrollen durch die Polizei durchgeführt.

Abwasserzweckverband Riss

BM Jautz berichtet dem Gremium aus der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Riss, dass Herr Ralf Miller erneut auf weitere fünf Jahre zum Verbandsvorsitzenden gewählt worden ist. Ebenfalls wurde in der letzten Verbandsversammlung beschlossen, ein altes Gebäude vor der Kläranlage abzureißen und an dieser Stelle, zur Bindung sowie zur Gewinnung von Personal, ein neues Gebäude mit vier Dienstwohnungen zu erstellen. Bislang war der AZV Riss auch dem TVÖD angeschlossen wovon er sich nun löste und in den Tarifvertrag Versorgung (TV-V) wechselt.

Klimamobilitätsplan

Die Stadt Biberach möchte einen Klimamobilitätsplan erstellen in dem aufbauend auf einem Verkehrsmodell konkrete Maßnahmen für eine nachhaltige Mobilität festgelegt werden. Die Bearbeitung, die Fördermaßnahme sowie die Kosten liegen ausschließlich bei der Stadt Biberach. Wegen der engen räumlichen Verbundenheit der Umlandgemeinden sollen diese, wie auch Warthausen, in eine Haushaltsbefragung mit eingebunden werden. Die Befragung wird von KW 13 bis KW 17 stattfinden. Näheres hierzu wird im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden.

Offene Frage aus der Bürgerfragestunde

-Contracting mit der Bürger Energiegenossenschaft Riss eG
Es wurden mit der Bürger Energiegenossenschaft Riss eG bislang zwei Contracting Verträge abgeschlossen. Die Laufzeit dieser Contracting Verträge beträgt jeweils 15 Jahre bei jährlichen Gesamtkosten in Höhe von ca. 34.000 €.



Noch im Jahr 2013 hatte die Gemeinde Warthausen Gesamtkosten für die Straßenbeleuchtung laut Energiebericht in Höhe von 73.127 € wohingegen sich die Gesamtkosten im Jahr 2021 auf 32.898 € und im Jahr 2022 noch auf 19.976 € beliefen. Hier wurde im Jahr 2021 eine deutliche jährliche Einsparung in Bezug auf das Jahr 2013 in Höhe **40.229 €** und im Jahr 2022 von **53.151 €** erzielt.

(Rückblickend wurden ab dem Jahr 2016 **44.843 €**, Jahr 2017 **46.219 €**, Jahr 2018 **48.966 €**, Jahr 2019 **39.322** und im Jahr 2020 **39.420 €** im Vergleich zu 2013 eingespart.)

Bekanntgabe zum Personal

BM Jautz unterrichtete das Gremium darüber, dass ab 1.3.2024 das Hauptamt mit einer 50 % Stelle und das Bauamt ab 1.4.2024 mit einer 100 % Stelle besetzt sein werden. Im Hauptamt freuen wir uns auf Unterstützung durch Frau Michaela Ege und im Bauamt wird uns Herr Wilfried Thanner in der Technischen Sachbearbeitung unterstützen.

TOP 2 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse

Es lagen keine Beschlüsse zur Bekanntgabe vor.

TOP 3 Einhausung Schießstand -Erweiterte Schallschutzmaßnahme

Um das Baugebiet „Burrenstraße“ verwirklichen zu können mussten zusätzliche Lärminderungsmaßnahmen am Schießstand des Schützenhauses durchgeführt werden. Mit den baulichen Veränderungen im Bereich der Schießanlage musste zwangsläufig die bestehende Genehmigung des Schützenvereins angepasst werden. Für das Genehmigungsverfahren wird die „TA Lärm“ zur Beurteilung zugrunde gelegt. Um die Richtwerte einhalten zu können und den Schießbetrieb aufrecht zu erhalten hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen die Erweiterung des Schallschutzes an die Firma Birk Trockenbau GmbH zum Angebotspreis von 42.923,84 zu vergeben sowie die Firma Metallbau Wiedemann, Ingerkingen mit der Montage des zusätzlichen Stahlträgers zum Angebotspreis von 4.784,99 zu beauftragen.

TOP 4 Öffentlicher Personennahverkehr Ausdehnung der Stadtbuslinie 2 und des Anrufsammeltaxis der Stadtwerke Biberach (SWBC) auf die Gemeinde Warthausen

- Defizit -Endabrechnung 2022

Seit Dezember 2020 wurde es möglich mit der Stadtbuslinie 2 und dem Anrufsammeltaxi das Gemeindegebiet Warthausen von Biberach über Warthausen und Birkenhard und zurück im Halbstundentakt zu bedienen. In der Märzsession 2023 wurde der Abmangel für das Jahr 2021 erläutert der trotz Preissteigerungen und Einführung der Coronabeschränkungen positiv ausfiel. Da nun das Landratsamt Biberach, Verkehrsamt die Abrechnung für das Jahr 2022 mit einer Erhöhung von 29% gegenüber den vorausgesagten Kosten vorgelegt hat, wird auch der Abmangel wesentlich höher als erwartet. Die Begründung der hauptsächlichlichen Steigerung sei die Erhöhung des Kilometerpreises von 0,686 € auf 2,001 € und die Fahrplanzeit von 31,39 auf 32,03 €. Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen die Kostenaufstellung zur Kenntnis zu nehmen und der Zahlung des Abmangels für das Jahr 2022 in Höhe von 111.892,76 € zuzustimmen.

TOP 5 Neukalkulation der Wassergebühren

Die Wassergebühren der Gemeinde Warthausen mussten für das Jahr 2024 unter Berücksichtigung von Überschüssen und Verlusten aus den Vorjahren neu kalkuliert werden. Die Gebührenkalkulation ergab, dass sich keine Änderung zu den Vorjahren 2022 und 2023 ergab. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die Gebühr pro Kubikmeter Wasser wie bisher bei 2,42 €/m³ beibehalten und der Gebührenkalkulation vom 6.2.2024 zugestimmt wird.

TOP 6 Neukalkulation der Abwassergebühren und Änderung der Abwassersatzung

Für das Jahr 2024 mussten die Abwassergebühren der Gemeinde Warthausen neu kalkuliert und unter Berücksichtigung von Überschüssen und Verlusten aus Vorjahren neu angepasst werden. Die Gebühren dürfen dabei höchstens so bemessen werden, dass die Kosten der Einrichtung gedeckt sind. Grundlage hierfür ist die Gebührenkalkulation. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen der neuen Gebührenkalkulation 2024 zuzustimmen und aufgrund der Kalkulation die Schmutzwassergebühr mit Wirkung zum 01.01.2024 von 2,21 €/m³ auf 2,48 €/m³ anzuheben und die Niederschlagswassergebühr auf 0,83 €/m³ festzusetzen. Die Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung wird rückwirkend zum 01.01.2024 beschlossen.

TOP 7 Verschiedenes

Beschilderung im Gemeindegebiet

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde angeregt, dass Schilder die keine Rechtskraft haben aus dem Gemeindegebiet entfernt werden sollten um eine Überbeschilderung zu vermeiden. Angesprochen wurde hier beispielsweise das Schild „Eingeschränkter Winterdienst“. Bürgermeister Jautz möchte nochmals die rechtliche Seite sowie die Sicht der Versicherung abklären.

Defekte Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet

Aus der Mitte des Rates wurden mehrere defekte Lampen im Baugebiet „Schloßgut II und III“ gemeldet. Der Bauhof wird darüber informiert.

Ebenso ist seit geraumer Zeit eine Straßenlaterne bei der Kirche in Birkenhard defekt. BM Jautz erläutert hier, dass es sich um eine Beschädigung handeln würde, bei der die Abklärung über die Versicherung noch im Gange sei.

Fehlen von Geschirr und Gläsern in gemeindeeigenen zu vermietenden Räumlichkeiten

Durch einen Gemeinderat wurde angesprochen, dass bei der Vermietung von gemeindeeigenen Räumlichkeiten die Gläser bzw. Geschirrvorräte kontrolliert bzw. aufnotiert werden sollten, damit es zu keinen zu großen Differenzen kommen kann. Sollte zu wenig Geschirr vorhanden sein, ist dies bei der Vermietung der Räumlichkeit dem Mieter mitzuteilen. Bei der Fasnetsveranstaltung musste sich der Veranstalter selbst um ausreichend Gläser kümmern.



Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Erfüllung der Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbands (Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft) vom 18.06.1974, zuletzt geändert am 19.02.2024

Die Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Biberach, bestehend aus den Gemeinden Attenweiler, Eberhardzell, Hochdorf, Maselheim, Mittelbiberach, Ummendorf, Warthausen und der Stadt Biberach hat die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Erfüllung der Aufgaben wie folgt geändert:

§ 1 Abs. 5 wird wie folgt geändert:

Der Satz „Die Stadt erfüllt anstelle der Nachbargemeinden in eigener Zuständigkeit die vorbereitende Bauleitplanung (gemeinsamer Flächennutzungsplan) als gesetzliche Erfüllungsaufgabe“ wird gestrichen und ersetzt durch den Satz „Die Stadt erfüllt anstelle der Nachbargemeinden in eigener Zuständigkeit als gesetzliche Erfüllungsaufgaben:



1. die vorbereitende Bauleitplanung (Flächennutzungsplan) nach § 1 BauGB
2. die Landschaftsplanung nach § 11 BNatSchG

§ 6 Abs. 1 wird wie folgt ergänzt:

3. Für die Aufgaben nach § 1 Abs. 5 setzt sich der Aufwand wie folgt zusammen:
 - (a) aus den Kosten für die Erstellung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes; soweit die Leistung durch die Stadt selbst erbracht wird, ermittelt sich der Aufwand nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (Honorarzone II Basishonorarersatz; maximal höchster Flächenansatz der Honorartafel),
 - (b) aus den Kosten für Umweltprüfung, Umweltbericht und sonstigen Gutachten,
 - (c) zuzüglich einer Pauschale für Verwaltungsgemeinkosten in Höhe von 30 % (Flächennutzungsplan) bzw. 20 % (Landschaftsplan) auf Basis der Gesamtkosten nach Nr. 3 a und b.

Die Kostenverteilung auf die Nachbargemeinden erfolgt folgendermaßen:

- (d) bei Gesamtfortschreibungen der Pläne zu gleichen Teilen nach dem Verhältnis der Gemeindeflächen und den nach § 143 GemO maßgebenden Einwohnerzahlen
- (e) sowie bei räumlich begrenzten Änderungen nach dem Verhältnis der Änderungsflächen.

§ 6 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

Die Abrechnung der Kostenteile erfolgt einmal im Jahr. Solange ihre Höhe noch nicht festgestellt ist, sind von den Nachbargemeinden Vorauszahlungen zu leisten.

Diese Änderung der öffentlich-rechtlichen-Vereinbarung tritt am Tag nach der letzten Bekanntmachung durch die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft in den Amtsblättern in Kraft.

Biberach, 19.02.2024

N. Zeidler
Oberbürgermeister

Zweckverband IGI Rißtal



Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022

Die Verbandsversammlung hat mit Beschluss vom 15.02.2024 den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2022 gem. § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	143.369,71 €
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	-143.369,71 €
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00 €
1.4 Außerordentliche Erträge	0,00 €
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00 €
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	0,00 €
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.390,22 €
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-141.216,83 €

2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-38.826,61 €
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-839.970,00 €
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-839.970,00 €
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-878.796,61 €
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	840.000,00 €
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	840.000,00 €
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-38.796,61 €
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-9.396,93 €
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	159.392,22 €
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-48.193,54 €
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	111.198,68 €
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	0,00 €
3.2 Sachvermögen	1.033.184,78 €
3.3 Finanzvermögen	133.074,52 €
3.4 Abgrenzungsposten	0,00 €
3.5 Nettoposition	0,00 €
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	1.166.259,30 €
3.7 Basiskapital	0,00 €
3.8 Rücklagen	0,00 €
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €
3.10 Sonderposten	193.214,78 €
3.11 Rückstellungen	0,00 €
3.12 Verbindlichkeiten	973.044,52 €
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	1.166.259,30 €

II. Die in die Zuständigkeit der Verbandsversammlung fallenden Aufwendungen werden gebilligt.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht liegt gem. § 95 b Abs. 2 der Gemeindeordnung an sieben Arbeitstagen in der Zeit von Donnerstag, 14.03.2024 - Freitag, 22.03.2024 je einschließlich im Rathaus der Gemeinde Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen, Zimmer 3.1, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Schemmerhofen, den 16.02.2024
Tappeser, Verbandsvorsitzender



**Das Rathaus informiert
- Neues aus der Verwaltung -**

**Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag
in der Turn- und Festhalle Warthausen**

Die Gemeinde lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger des Jahrgangs 1949 und früher sehr herzlich zum Seniorennachmittag am

Donnerstag, 21. März 2024

um 14.00 Uhr in die Turn- und Festhalle Warthausen ein.

Herzlich eingeladen sind auch alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die von körperlichen oder sonstigen Einschränkungen betroffen sind.



Wir werden Sie mit einem bunten Strauß an Programmpunkten unterhalten.

Bitte melden Sie sich bis Freitag, 15.03.2024 telefonisch unter Tel. 07351/5093-16 oder per mail: gemeinde@warthausen.de an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Kuchenspende für den Seniorennachmittag
am 21.03.2024**

Am Donnerstag, 21.03.2024 sind die Senioren der Gemeinde ab Jahrgang 1949 herzlich zum ersten Seniorennachmittag in die Turn- und Festhalle eingeladen. Hierfür werden Kuchenspenden erbeten. Helfen Sie mit unsere Senioren mit einem guten Stück hausgemachten Kuchen zu verwöhnen.

Melden Sie sich dazu bis Mittwoch, 13. März bei Frau Alexandra Reich,
Telefon 07351 5093-16,
E-Mail: gemeinde@warthausen.de.



Die Anlieferung der Kuchen ist am 21.03.24 von 13:00 - 13:30 Uhr in der Turn- und Festhalle vorgesehen. Bitte vergessen Sie nicht den nachfolgenden Allergen-Nachweis ausgefüllt mitabzugeben sowie Ihre Kuchenplatten mit Namen zu Kennzeichnen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Name des „Kuchenspenders“: _____

Bezeichnung der Spende: _____

Die Spende enthält folgende Allergene:

Gluten, z.B. Weizen, Dinkel, Roggen, Grünkern, Hafer <input type="checkbox"/>	Schalenfrüchte, z.B. Mandeln, Hasel-, Wal-, Peka-, Cashew-, Para- und Macadamianüsse, Pistazien <input type="checkbox"/>
Erdnüsse <input type="checkbox"/>	Weitere Allergene: <input type="checkbox"/>
Laktose, z.B. Milch, Joghurt, Quark, Frischkäse <input type="checkbox"/>	-
Sellerie <input type="checkbox"/>	-
	-
	-

Datum: _____

Unterschrift: _____



**Einladung:
Einblick in die Gemeinschaftsunterkunft**

Als untere Aufnahme- und Eingliederungsbehörde ist der Landkreis für die vorläufige Unterbringung der Asylbewerberinnen und Asylbewerber verpflichtet. Aufgrund der weltweiten Krisenherde kommen weiterhin viele Flüchtlinge in den Landkreis Biberach. Um seine Verpflichtungen erfüllen zu können, benötigt der Landkreis Unterbringungsmöglichkeiten. Dafür hat der Landkreis, wie bereits 2015, das unbebaute Grundstück im Gebiet „Untere Stegwiesen“ gepachtet und mobile Wohncontainer für bis zu 180 Menschen aufgebaut. Wann genau die Container bezogen werden, steht aber noch nicht fest. Wie in allen anderen Gemeinschaftsunterkünften auch, übernimmt der Landkreis die Betreuung der Flüchtlinge und der Gebäude. Um einen Einblick in die Gemeinschaftsunterkunft zu erhalten, sind alle Bürgerinnen und Bürger zur Besichtigung der Unterkunft am:

**Mittwoch, den 06.03.2024
um 17:30 Uhr**

recht herzlich eingeladen.

Nach einem kurzen Input zur aktuellen Flüchtlingslage werden die Container zusammen besichtigt. Während der Veranstaltung stehen Ihnen Herr Jürgen Kraft, Amtsleiter Amt für Flüchtlinge und Integration und Mitarbeiter aus seinem Team, gerne zur Verfügung.

Wer sich gerne ehrenamtlich im Ort engagieren möchte oder sich für die Arbeit mit Geflüchteten interessiert, kann sich mit einer Mitarbeiterin der ökumenischen Migrationsarbeit oder Ehrenamtlichen, austauschen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Statt Kinderreisepass:

Personalausweis oder biometrische Reisepässe rechtzeitig beantragen

Kinder jeden Alters benötigen auf Reisen ein eigenes Ausweisdokument. Durch eine Änderung im Passgesetz wurde der Kinderreisepass in Deutschland zum 1. Januar 2024 abgeschafft. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe bleiben bis zum aufgedruckten Ablaufdatum gültig.

Ab Januar 2024 ist für Kinder mit deutscher Staatsangehörigkeit je nach Reiseziel ein Personalausweis oder ein biometrischer Reisepass zu beantragen, der maximal sechs Jahre gültig ist. Diese Dokumente werden anders als der Kinderreisepass nicht vor Ort im Bürgerbüro, sondern von der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt. Die Bearbeitungsdauer beträgt aktuell drei Wochen für den Personalausweis und sechs Wochen für den Reisepass; für den Express-Reisepass 5 Werktage.

Familien, die eine Reise planen, empfiehlt die Gemeindeverwaltung deshalb, die Reisedokumente auf Gültigkeit zu überprüfen und rechtzeitig vor Reiseantritt ein neues Ausweisdokument zu beantragen. Zuständig für die Ausstellung von Personalausweis und Pässen ist das Bürgerbüro, Zimmer 1 und 2.

Das Gesicht eines Menschen kann sich innerhalb von sechs Jahren stark verändern. Insbesondere bei kleineren Kindern ist deshalb sicherzustellen, dass das Kind auf dem Foto auf dem Personalausweis oder Reisepass noch einwandfrei zu erkennen ist andernfalls wird das Dokument auch vor Erreichen des aufgedruckten Gültigkeitsendes ungültig. In diesem Fall ist ein neuer Personalausweis oder Reisepass zu beantragen.

Für welches Reiseziel welches Reisedokument benötigt wird, ist den Reise- und Sicherheitshinweisen auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de zu entnehmen.

Weitere Informationen, warum der Kinderreisepass abgeschafft wurde und was bei den Reisedokumenten für Säuglinge und Kleinkinder zu beachten ist, gibt es beim Bundesministerium des Innern und für Heimat unter www.bmi.bund.de.

	Personalausweis	Vorläufiger Personalausweis	Reisepass	Vorläufiger Reisepass	Express-Reisepass
Für wen wird das Dokument ausgestellt?	Für Personen jeden Alters, auch für Kinder				
Welche Unterlagen sind bei der Beantragung vorzulegen?	Bisheriges Dokument, bei erstmaliger Ausstellung Geburtsurkunde; schriftliche Einverständniserklärung aller Sorgeberechtigten; Sorgerechtsnachweis bei nur einem Sorgeberechtigten	Bisheriges Dokument, bei erstmaliger Ausstellung Geburtsurkunde; schriftliche Einverständniserklärung aller Sorgeberechtigten; Sorgerechtsnachweis bei nur einem Sorgeberechtigten	Bisheriges Dokument, bei erstmaliger Ausstellung Geburtsurkunde; schriftliche Einverständniserklärung aller Sorgeberechtigten; Sorgerechtsnachweis bei nur einem Sorgeberechtigten	Bisheriges Dokument, bei erstmaliger Ausstellung Geburtsurkunde; schriftliche Einverständniserklärung aller Sorgeberechtigten; Sorgerechtsnachweis bei nur einem Sorgeberechtigten	Bisheriges Dokument, bei erstmaliger Ausstellung Geburtsurkunde; schriftliche Einverständniserklärung aller Sorgeberechtigten; Sorgerechtsnachweis bei nur einem Sorgeberechtigten
Anforderungen an das Lichtbild	Biometrietaugliches Lichtbild				
Gültigkeit	6 Jahre für Personen unter 24 Jahren, 10 Jahre für Personen über 24 Jahren	3 Monate	6 Jahre für Personen unter 24 Jahren, 10 Jahre für Personen über 24 Jahren	1 Jahr	6 Jahre für Personen unter 24 Jahren, 10 Jahre für Personen über 24 Jahren
Kosten	22,80 € (unter 24 Jahren) bzw. 37,00 € (über 24 Jahren)	10,00 €	37,50 € (unter 24 Jahren) bzw. 70,00 € (über 24 Jahren)	26,00 €	69,50 € (unter 24 Jahren) bzw. 102,00 € (über 24 Jahren)
Wie lange dauert es bis zur Fertigstellung des Dokumentes?	3 Wochen	ca. 2 Werktage	6 Wochen	ca. 2 Werktage	5 Werktage



Wir bitten Sie zu beachten: Für die Beantragung der Dokumente ist das persönliche Erscheinen wegen der zu leistenden Unterschrift, Identifikation bzw. der Fingerabdrücke unabhängig vom Lebensalter unerlässlich. Die Gebühren für die Dokumente sind sofort in bar oder per EC-Karte zu bezahlen.

Einladung Bürgerbeteiligung

Im vergangenen Jahr hat der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit der Verwaltung beschlossen, sich für das Förderprojekt „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ zu bewerben. Mit Erhalt der Förderbewilligung hat sich die Verwaltung dann auch die Suche nach einem geeigneten Planungsbüro gemacht. Im Frühjahr 2023 hat sich dann der Gemeinderat per Beschluss für die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH.

Ziel des Projektes ist es, Wohnraumpotenziale im Innenbereich der Gemeinde zu erörtern. Wo befinden sich noch unbebaute Flächen und wo befinden sich bspw. leer stehende Gebäude, die in Zukunft potenziell für Wohnraum genutzt werden können?

Um diesen Fragen nachzugehen, lädt die Gemeindeverwaltung die Bürgerschaft von Warthausen zu einer

**Bürgerbeteiligung
am 05.03.2024 ab 18 Uhr**

ein.

Die Veranstaltung findet im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung persönlich im Bürgerbüro, per E-Mail an gemeinde@warthausen.de oder telefonisch (07351-50930) ist erwünscht.

Verkehrssperrung/Einschränkungen

Ort: Gemeindestraße bei Barabein, Öchsle Bahnübergang

Dauer: Im Zeitraum vom 18.03.2024, 07:00 Uhr bis 19.04.2024, 18:00 Uhr wird die Gemeindestraße bei Barabein, beim Öchsle-Bahnübergang wegen Ausbau des Bahnüberganges für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.



Gemeinde Warthausen

Bürgermeisteramt

Die Gemeinde Warthausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Baufhofleiter/in (m/w/d)

in **Vollzeit** und **unbefristet**

Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen die:

- Leitung des Bauhofs der Gemeinde mit derzeit 9 Mitarbeitern,
- effiziente Organisation von Personal, Fahrzeugen und Geräten,
- Optimierung der Arbeitsabläufe,
- Umsetzung von Verkehrssicherheitspflichten,
- Planung, Mitarbeit, Organisation und Überwachung der Pflege öffentlicher Einrichtungen sowie des Winterdienstes,
- Straßenunterhaltung und -reinigung,
- Ausführung der Gewässerunterhaltung und -kontrolle,
- Pflege der Spielplätze, Grünflächen und Friedhöfe,
- Unterhalt der gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen,
- Unterhaltung des Fuhrparks sowie
- kleinere Hoch- und Tiefbaumaßnahmen.

Änderungen des Aufgabengebietes behalten wie uns vor.

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Meister/in oder Techniker/in in einem handwerklichen Beruf bzw. des Garten- oder Landschaftsbaus oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem dem Aufgabengebiet entsprechenden Berufsbild mit mehrjähriger Berufserfahrung,
- einschlägige EDV-Kenntnisse,
- Führungserfahrung im Bereich Bauhof oder einer vergleichbaren Einrichtung wäre von Vorteil,
- Organisationstalent, Entscheidungsfreude, Durchsetzungsvermögen, soziale Kompetenz und körperliche Belastbarkeit,
- ein freundliches, zuvorkommendes Auftreten,
- die Bereitschaft zum Einsatz außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit und an den Wochenenden,
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbstständigkeit,
- Führerschein Klasse B (C/CE von Vorteil) haben.

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit,
- Jahressonderzahlungen,
- betriebliche Altersvorsorge,
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD.

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 15.03.2024** an das Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen oder über das Stellenportal unserer Homepage www.warthausen.de.

Für Auskünfte und Fragen steht Ihnen Frau Rafiei (07351-509338) gerne zur Verfügung.



**Gemeinde Warthausen**

Bürgermeisteramt

Die Gemeinde Warthausen (5.300 Einwohner) sucht

Zukunftsgestalter / päd. Fachkräfte für unser
Familienzentrum in Birkenhard (m/w/d)

unbefristet, in Voll- oder Teilzeit.

Die Kindertageseinrichtung in Birkenhard möchte sich gerne zu einem Kinder- und Familienzentrum weiterentwickeln. Um dieses Ziel zu erreichen, suchen wir nach tatkräftiger Unterstützung.

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieherin oder einem vergleichbaren Abschluss nach § 7 KitaG.
- Motivation, mit Ihrer Arbeit nachhaltig etwas zu bewirken.

Und Sie wünschen sich:

- persönliche Stärken Fähigkeiten in Ihre Arbeit in Form von Angeboten einbringen zu können,
- die Möglichkeit, sich im Rahmen von Konzeptarbeit in Arbeitsgruppen in die pädagogische Arbeit der Gemeinde einzubringen,
- zusätzliche Unterstützung in der pädagogischen Arbeit durch Heilpädagoginnen,
- Arbeitszeit- und Überstundenerfassung.
- Nach Dienstplanmöglichkeit einen freien (Nachmittag-) Tag.
- Ein gutes Verhältnis zwischen Einrichtungen und Träger.
- Gemeinschaftsaktionen, wie Fitness, Fun with Drums, Grillen, Wandern, Radtouren etc.*

Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung an das Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen oder über das Stellenportal. Sie gelangen zum Stellenportal über unsere Homepage <https://warthausen.risportal.de/web/stellenportal/home> oder den QR-Code.

Für Fragen steht Ihnen Frau Rafiei (07351-509338) gerne zur Verfügung.

*Auf diese Angebote besteht kein Anspruch und sind abhängig von der betrieblichen Leistungsfähigkeit.

**Gemeinde Warthausen**

Bürgermeisteramt

Die Gemeinde Warthausen sucht

Reinigungskräfte (m/w/d)
in Teilzeit

für unsere gemeindlichen Einrichtungen (insbesondere Schule).

Sie verfügen über:

- körperliche Belastbarkeit
- selbstständiges Arbeiten
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- gute Deutschkenntnisse in Wort

Wir bieten:

- Bezahlung nach TVöD
- Leistungsorientierte Bezahlung

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 29.03.2024 an das Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen oder über das Stellenportal unserer Homepage www.warthausen.de.

Für Auskünfte und Fragen steht Ihnen Frau Rafiei (07351-509338) gerne zur Verfügung.

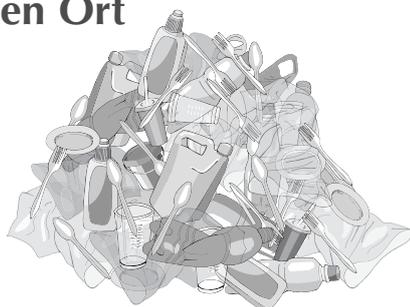
Aus den Gemeinderatsfraktionen**Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024****Ende der Bewerbungsfrist für die Kandidatenliste****„Freie Wählervereinigung“ am 1. März 2024**Wenn Sie die Entwicklung der Gemeinde Warthausen mit den Teilorten Barabain, Birkenhard, Galmuthshöfen, Herrlishöfen, Oberhöfen und Röhrwangen mitgestalten möchten und auf der Liste „Freie Wählervereinigung“ kandidieren möchten, dann können Sie sich noch bis spätestens **Freitag, 1. März 2024** bei Philipp Eggensberger unter philipp.eggensberger@gmx.net, bei Ulrich Geister unter u.geister@t-online.de oder bei jedem anderen Gemeinderat der ÖBB oder der Freien Wähler melden.**Fundamt****Das Fundamt informiert:**

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

- Aufbewahrungsbox für In-Ear Kopfhörer
- ein Schlüssel

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt**Die Feuerwehr informiert****Freiwillige Feuerwehr****Altersabteilung**

Wir treffen uns am Mittwoch, den 6. März um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Müll gehört nicht auf die Straße!**Halte unseren Ort
sauber!**



Aus der Flüchtlingsarbeit „Vielfalt in Warthausen“

Aktuelles aus Oberhöfen

In der Wohngruppe für unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge in Oberhöfen, wohnen zwischenzeitlich sechs Jugendliche. Nach knapp einem Jahr, kann ein durchweg positives Resümee gezogen werden: Die Jugendlichen konnten bereits einen guten Grundwortschatz an Deutsch erlernen, halfen auch bei der Arbeit in privaten Gärten mit und zwei von ihnen, arbeiten nach der Schule in einem Handwerksbetrieb.

Die Jugendlichen werden von Mitarbeitern der Jugendhilfe Biberrach gGmbH betreut. Die Gemeinde Warthausen ist in der Unterbringung und Versorgung nicht involviert. Von der Gemeinde bzw. beauftragten Personen werden in Oberhöfen keine Mäharbeiten im Garten der Unterkunft übernommen. Dies möchten wir richtigstellen, so dass Gespräche zum Rasenmähen nicht falsch geführt werden.



Zwergiris

HaBo

Ein richtiger Hingucker und ein schöner Augenschmauß: Die blaue **Zwergiris** (*Iris reticulata*). Sie blüht in diesen Tagen im Garten, meist in kleinen Gruppen (Horsten), wie auf dem Bild zu sehen. Und sie lässt uns ahnen, wie es einmal im Sommer sein wird, wenn ihre großen Schwestern, die vielen anderen Iris-Arten blühen. Für diese Frühlingstage ein Augenschmauß, **eine Freude für unsere „Okuli“ (Augen)**.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Der Blick nach vorn

Liebe Gemeinde, dieser Sonntag im Kirchenjahr trägt den Namen „Okuli“. Damit knüpft der lateinische Name an einen Psalmvers an: „**Meine Augen (okuli)** sehen stets auf den Herrn.“ (Psalm 25, 15). Der Blick auf Gott lässt uns Menschen aufsehen und macht darum Hoffnung. Der Blick ist nicht länger auf den Boden, auf die Arbeit vor uns und damit die täglichen Aufgaben gerichtet, sondern richtet sich auf, himmelwärts. Denn Gott sieht uns freundlich an. Und das macht Mut. Für den Alltag, für die Arbeit, für die kommenden Herausforderungen.

Der Wochenspruch sieht die Sache ähnlich: „Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.“ So sind Jesu Worte im Lukas-Evangelium überliefert (Lukas 9, 62). Der Blick geht nach vorn, Gott entgegen. Denn bei ihm und mit ihm kommen wir ans Ziel. Er erwartet uns. Jeder Blick zurück wäre ein Abwenden von Gott und ein Stillstehen. Für den Bauern auf dem Feld mag es Sinn machen, wenn er nochmals zurückschaut, nachsieht, ob die Furche, die er mit dem Pflug gezogen hat, auch gerade ist. Und natürlich macht es auch Sinn, wenn der Bauer nicht bloß immerzu seinen Pflug (und früher das Zugtier) vorantreibt, sondern auch einmal eine Pause macht und dazu beim Verschnaufen nicht nur die Arbeit vor sich sieht, sondern auch auf das Erreichte stolz ist. Das ist alles okay. Aber als (grundsätzliche) Lebenshaltung lehnt Jesus das Zurückschauen ab: Denn es ist Stillstand und eine Abwendung von Gott. Gottes Reich erwartet uns. Und darum ist die Zukunft ein Verheißungsraum. Nicht unbekanntes, unwägbares Terrain, sondern das gute Reich, das Gott uns bereitet hat. Wer zurückschaut, der verliert das Ziel aus den Augen: Er versäumt den freundlichen Blick Gottes.

Freitag, 1.03.

09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

18.30 Uhr Warthausen, katholische Pfarrkirche St. Johannes:
Ökumenischen Weltgebetstag der Frauen (siehe nachstehend)

Sonntag, 3. März - Okuli (Meine Augen sehen auf den Herrn):

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Taufe von Annabelle Balzer und Kinderkirche.
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Mittwoch, 6.03.

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
18.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

Donnerstag, 7.03.

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung Kirchengemeinderat Warthausen

Freitag, 8.03.

09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe Warthausen

10.03.2022 / Lätare (Freut euch):

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Kinderkirche.
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen:

Am Freitag, den 1.03. laden wir um 18.30 Uhr in die katholische Pfarrkirche St. Johannes Warthausen zum **ökumenischen Weltgebetstag** ein. Frauen aus Palästina haben dazu eine Gottesdienstordnung entworfen und möchten so auf ihr Land und seine Geschichte aufmerksam machen. Das Thema „Durch das Band des Friedens“ ist aktueller denn je. In diesen Tagen der Verhärtung (auf beiden Seiten) hilft nur noch die Bitte um Gottes Geist der Versöhnung. Im Anschluss laden wir zur Begegnung ins Heggelinhaus (Jugendraum) herzlich ein.

Hiermit sei nochmals darauf aufmerksam gemacht:

Wir suchen für unser Gemeindezentrum eine/n Mesner/in.
Nähere Informationen dazu im Pfarramt: 07351 13914.



Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 01.03.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Im Anschluss Begegnung im Heggelinhaus

20.00 Uhr bis 23.00 Uhr Eucharistische Nachtanbetung

Samstag, 02.03.

St. Maria Birkenhard

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Nachfirmung

Sonntag, 03.03.; 3. Fastensonntag

Pfarrkirche Warthausen

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit den Erstkommunikanten;

es singen die Tonika kizz

† Willi Städele

† Karl Baisch

Im Anschluss Frühstück im Heggelinhaus

St. Maria Birkenhard

14.00 Uhr Taufe von Matheo Anton Gerlach und Julian Hagel

Montag, 04.03.

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse

St. Maria Birkenhard

10.30 Uhr Auftanken für Senioren

Heggelinhaus Warthausen

19.00 Uhr Glaubensseminar

Mittwoch, 06.03.

St. Maria Birkenhard

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Frida und Anton Gerster

Im Anschluss Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 07.03.

Gemeindehaus Oberhöfen

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Kapelle Herrlishöfen

18.00 Uhr Gemeinsames Beten und Singen

Freitag, 08.03.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Albert Schädler

† Marita Neher

† Maria Liebherr

† arme Seelen

† nach Meinung

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Am **Freitag, den 1. März** laden wir **um 18.30 Uhr** in die Pfarrkirche St. Johannes Warthausen zum ökumenischen Weltgebetstag ein.

Frauen aus Palästina haben dazu eine Gottesdienstordnung entworfen und möchten so auf ihr Land und seine Geschichte aufmerksam machen.

Das Thema „Durch das Band des Friedens“ ist aktueller denn je. In diesen Tagen der Verhärtung (auf beiden Seiten) hilft nur noch die Bitte um Gottes Geist der Versöhnung.

Wer die Lieder für den Gottesdienst schon vorab kennenlernen und einüben will, für den gibt es ein ganz besonderes Angebot:

Projektchor zum Weltgebetstag

Alle Singbegeisterten und Interessierten sind schon am Vortag, am Donnerstag 29.02., um 19:00 Uhr ins Heggelinhaus und am 01.03. um 17:30 Uhr in die Kirche St. Johannes Evang. eingeladen.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zur Begegnung ins Heggelinhaus (Jugendraum) herzlich ein.

Eucharistische Nachtanbetung Freitag, 1. März

Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit?

Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachtanbetung am Freitag, 1. März, nach dem Weltgebetstag der Frauen **von 20 bis 23 Uhr.**

Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was Ihnen auf dem Herzen liegt - IHN wirken lassen - und dann beschenkt wieder nach Hause gehen. Er wartet auf Sie!

Glaubensseminar in der Fastenzeit 2024

An den Montag-Abenden der Fastenzeit im März 2024 findet ein Glaubensseminar als 60-minütiger Impuls in unserer Seelsorgeeinheit Biberach Umland statt - unter der Leitung von Gemeindefreferentin Monika Göbel.

Dieses Seminar möchte einen Raum zur Begegnung eröffnen - zur Selbstbegegnung, zur Begegnung mit „den anderen“ und darin zur Begegnung mit Gott. Dies geschieht durch Übungen, Gebete, Lieder und Bilder.

Zwischen Stille und Lärm

1 Kön 3,5-12 Salomo bittet um Weisheit

am Montag, 4. März, 19 Uhr im Heggelinhaus Warthausen,

Zwischen Verwundung und Gesundheit

Gen 32,23-32 Jakobs Kampf mit Gott

am Montag, 11. März, 19 Uhr im Gemeindehaus Birkenhard,

Zwischen Bindung und Freiheit

Lk 13,10-17 Die gekrümmte Frau - was fesselt uns?

am Montag, 18. März, 19 Uhr im Heggelinhaus Warthausen

Zwischen Beschenkt-werden und Hingabe

Mt 13,44 Der Schatz im Acker - Meine Schätze / unsere Schätze

Montag, 25. März, 19 Uhr im Gemeindehaus Birkenhard,

Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei, es entstehen Ihnen aber Materialkosten von 3 Euro.

Weitere Infos gibt es auf den Flyern in den Kirchen oder unter <https://se-biberach-umland.drs.de>

Familiengottesdienst am 3. März um 10.15 Uhr

Jesus hat viele Freunde, aber auch einflussreiche Gegner. Der Konflikt mit den Mächtigen und religiösen Führern spitzt sich zu, als er im Jerusalem Händler und Geldwechsler aus dem Tempel wirft und den Tempel zum Haus des Gebetes erklärt. Auch heute noch nutzen religiöse Gruppen die Religion zum Geschäftemachen.

Dieses Evangelium von der Tempelaustreibung steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes den die Tonika kizz unter Leitung von Holger Kappeler und die Kommunionfamilien mitgestalten.

Anschließend bieten Mitglieder des Kirchengemeinderates und Kommunioneltern ein leckeres Frühstück im Heggelinhaus an. Der Erlös kommt unserem Tansaniaprojekt zugute.

Auftanken in der Marienkirche in Birkenhard

Herzliche Einladung an alle Senioren unserer Gemeinde.

Seit mehr als einem Jahr gibt es nun schon diese Begegnung in der Marienkirche. Die Gäste aus der Tagespflege und die Senioren aus der Gemeinde treffen sich zum **Auftanken**. Das ist kostenlos, aber nicht umsonst. Wir haben Freude aneinander und miteinander; wir singen zusammen und haben immer ein Thema, passend zum Jahreskreis der Kirche, und die Atmosphäre ist entspannt und fröhlich.



Die Termine wechseln zwischen Montag und Donnerstag. Die nächsten Termine sind ist: **Montag, 4. März und Donnerstag, 4. April um 10.30 Uhr.**

Ideenwerkstatt Glaubensvermittlung

Am Dienstag, **5. März, von 19 bis 21.30 Uhr** findet im Biberacher Alfons-Auer-Haus eine Ideenwerkstatt zur Glaubensvermittlung statt. Wer Freude hat an kreativer und lebendiger Glaubensvermittlung und Altbewährtes überdenken, Gelungenes weiterentwickeln und mutig neue Dinge ausprobieren will, ist herzlich eingeladen. Im Austausch mit weiteren Interessierten können haupt- und ehrenamtlich Engagierte gemeinsam in einer offenen Ideenwerkstatt experimentieren, um neue Impulse für den christlichen Glauben zu finden und weitergeben zu können. Anmeldung in der Dekanatsgeschäftsstelle unter 07351 8095400 oder auf der Homepage www.dekanat-biberach.de.

Lasset uns gemeinsam...

singen, loben, danken dem Herrn...im Kapelle in Herrlishöfen am Donnerstag, **7. März um 18.00 Uhr.**
Herzliche Einladung!

Freitagskaffee

Der nächste Freitagskaffee findet am **08.03.2024 um 14.30 Uhr** im Gemeindehaus in Birkenhard statt. Wir freuen uns dieses Mal auf die Referentin Frau Christine Schuster von der Biberacher Ernährungsakademie. Sie hält einen kostenlosen Vortrag über das Thema: Genussvoll und gesund essen und nachhaltig einkaufen mit 60+.

Wer möchte, kann sich auch gerne schon den nächsten Termin für den Freitagskaffee eintragen. Dieser ist am 3. Mai.
Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Freitagskaffee!

Frühjahrskleidermarkt - eine günstige Einkaufsgelegenheit für gut erhaltene Gebraucht Kleidung und Neuware

Der Förderverein „Hilfe von Mensch zu Mensch e.V. Mietingen“ führt in den Räumen der Sammelzentrale Aktion Hoffnung, Fockestr. 23/1, 88471 Laupheim (Industriegebiet Süd) am **Donnerstag, 07. März 2024, von 16.00 bis 20.00 Uhr**
Freitag, 08. März 2024, von 9.30 bis 17.00 Uhr
Samstag, 09. März 2024, von 9.30 bis 12.30 Uhr
wieder einen Frühjahrskleidermarkt durch.

Neben unserem reichhaltigen Angebot an hochwertiger Second-Hand-Bekleidung, Schuhen und Accessoires für die Frühjahr- und Sommersaison können wir nochmals **Neuware für Frühjahr und Sommer** anbieten.

Mit diesem Markt nutzen Sie eine umweltfreundliche Chance, die Kleidung nochmals in unseren Verbraucherkreislauf zu bringen und mit dem Erlös Projekte der Entwicklungshilfe in bedürftigen Regionen zu unterstützen.

Kommen Sie vorbei und helfen Sie uns - wir freuen uns auf Sie!



„Ach, jetzt verstehe ich dich!“ - Wie Kommunikation in der Familie gelingen kann

Familien sind heute vielfältigen Belastungen ausgesetzt - gerade auch jetzt in diesen gesellschaftlich turbulenten Zeiten. Dabei entstehen immer wieder Konflikte in der Partner- bzw. Eltern/Kind-Beziehung durch Missverständnisse oder verletzende Kommunikation. Um in Partnerschaft und Familie jedoch glücklich zu sein, braucht es eine gelingende und wertschätzende Kommunikation. An diesem Abend erfahren sie nicht nur wichtige Basics zu diesem Thema, sondern erhalten alltagsorientierte Anregungen und konkrete Impulse, wie Kommunikation in der Familie gelingen kann. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 13.03.2024 um 19.30 Uhr** im Kinder- und Familienzentrum St. Nikolaus in Baltringen (Breite Str. 9) statt. Referenten sind Sabine Laub, Montessoripädagogin und Kess-Leiterin in Biberach sowie Björn Held, Dekanatsreferent und Dekanatsbeauftragter für Familienpastoral. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 € und ist direkt vor Ort zu bezahlen.

Arbeitsende -Lebenswende

Sie befinden sich an der Lebenswende von der Arbeit in den Ruhestand und möchten Ihre Zeit sinnvoll gestalten, z. B. interessante Leute kennenlernen und mit ihnen gemeinsam das Leben und den Glauben teilen.

Zu einem ersten Austauschtreffen laden wir ein Sie ein:

Am **Donnerstag, 14. März 2024 um 17:30 Uhr** im Weinlokal Goldener Rebstock („Stecken“) in Biberach, Consulengasse 9. An diesem Abend wollen wir zunächst Ideen sammeln und daraus erste Aktivitäten entwickeln.

Zu diesem Treffen müssen Sie nur Neugier und Offenheit mitbringen.

Wir sehen uns!

Nähere Informationen erhalten Sie beim kath. Dekanat Biberach
Tel. 07351 80 95 400 oder E-Mail: Dekanat.Biberach@drs.de

Voranzeige - Papier- und Kleidersammlung

Die nächste Papier- und Kleidersammlung ist am Samstag, den **23. März 2024**. Sie wird wieder in der Art durchgeführt wie schon im Herbst. Genaue Informationen werden rechtzeitig veröffentlicht!



Letzte-Hilfe-Kurs im Gemeindehaus Birkenhard

Am Donnerstag, **11. April 2024 von 14.00 - max. 18.30 Uhr** bietet die Kirchengemeinde einen LETZTE-HILFE-KURS im Gemeindehaus Birkenhard an.

Am Ende wissen, wie es geht.

Siglinde von Bank und Christa Willburger-Roch, beide erfahrene Palliativpflegefachkräfte, vermitteln in einem ca. 4-stündigen Kurs in Theorie und praktischer Anleitung Wissenswertes rund um das Thema Sterben.

Der Abschied vom Leben ist der schwerste, den die Lebensreise für einen Menschen bereithält. Deshalb braucht es, wie auf allen schweren Wegen, Begleitung, Zuwendung, Mut und Wissen. Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbebegleit ist schleichend verloren gegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, wurde der Kurs zur Letzten Hilfe entwickelt, welcher in vielen Regionen angeboten wird.

(Weitere Infos unter: www.letztehilfe.info)

„Wir wollen den Teilnehmenden vermitteln, was wichtig und achtsam in der letzten Lebensphase ist und wir wollen Menschen Mut machen, sich zuzutrauen, nahestehende Menschen im vertrauten Umfeld zu Hause zu begleiten“.

Angst beginnt im Kopf - Mut aber auch. Wissen macht Mut und gibt Sicherheit!

Auch der Austausch zu diesem Thema kann Ängste verringern und somit kann Ruhe und Sicherheit entstehen.

Letzte Hilfe richtet sich an alle Menschen, die im Rahmen einer sorgenden Gesellschaft die allgemeine Palliativversorgung verbessern wollen. Einzelpersonen, Gruppen, Vereine oder Betriebe sind gleichermaßen willkommen.

Die Kursgebühr von 25 Euro sind vor Ort zu begleichen.

Ein Pausensnack und eine „Letzte Hilfe Broschüre“ sind darin enthalten.

Anmeldung zum Kurs unter: stjohannes.warthausen@drs.de oder telefonisch BC/72380.

Wer eine Betreuung für Kinder oder Erwachsene braucht, gibt dies bitte bei Anmeldung an. Die Kirchengemeinde versucht eine Betreuung abzudecken.

Bei Fragen zum Kurs, Inhalten, etc. gerne auch direkt an. bank.s@caritas-biberach-saulgau.de

Ihr Kirchengemeinderat Birkenhard - Warthausen

Sitzung des gemeinsamen Ausschusses

Im Mittelpunkt der ersten Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Seelsorgeeinheit stand die Vorbereitung eines Antrags für die Stelle eines/einer Ehrenamtsreferent*in in der Seelsorgeeinheit. Die Diözese hat hierfür 40 jeweils 50%-Stellen für fünf Jahre auslobt, die nach einem Begutachtungsverfahren verge-



ben werden. Die Seelsorgeeinheit Biberach Umland möchte sich im ersten Halbjahr 2024 mit einem entsprechenden Konzept für eine solche Stelle bewerben. Des Weiteren fand ein Austausch zwischen den Gemeindevertreter*innen und die Koordination der Kar- und Osterfeiertage statt.

Nachbericht zur KGR-Sitzung

Der Kirchengemeinderat reflektierte in seiner Februar-Sitzung die Flüchtlingsarbeit vor zehn Jahren, um darauf aufbauend Überlegungen für die nun anstehende Flüchtlingsaufnahme in Warthausen zu starten. Ebenso tauschte man sich zur Ökumene mit der evangelischen Schwestergemeinde und zum Antrag für eine Fachreferentenstelle zur Engagementsentwicklung statt. Des Weiteren stehen mehrere Termine an: Schulung der Lektor*innen am 02. März, Frühstück der Erstkommunionfamilien am 03. März und die KGR-Klausur am 15./16. März.

Mittelbiberach „Treffpunkt 60 plus“

Wallfahrt nach Maria Steinbach und zur Wallfahrtskirche Maria Schnee in Legau am Dienstag, 07. Mai 2024 für die Seelsorgeeinheit Biberach Umland

Folgendes Programm ist geplant:

13:30 Uhr Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Steinbach (Pfarrer Reutlinger)
anschl., Kirchenführung (Pater Hubert Veaser SDS)

14:30 Uhr Kaffeetrinken im Pfarrsaal in Maria Steinbach

15:30 Uhr Wallfahrtskirche Maria Schnee in Legau (Kirchenführung Karl Ehrle)

16:30 Uhr Einkehr in Berkheim, Gasthaus Ochsen

Zustiege sind möglich in Warthausen (12 Uhr), Stafflangen (12:15 Uhr), Mittelbiberach (12:30 Uhr) und Ringschnait (12:50 Uhr).
Rückkehr: ca. 19:00 Uhr

Preis pro Person: 25,00 €

Im Fahrpreis enthalten: Busfahrt, Kirchenführungen und Kaffee/Kuchen

Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Mittelbiberach, Gruppe „Treffpunkt 60 plus“

Geistliche Begleitung: Pfarrer Reutlinger

Reiseführer: Karl Ehrle

Anmeldung bis spätestens Montag, 15. April 2024

Kontakt: E-Mail: irmluedtke@gmail.com Telefon: 0176/22177626

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Brauchtumsfreunde Birkenhard



Erinnerung - Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 09.03.2024 findet um 20:00 Uhr im Raum der Vereine, in der Turnhalle Birkenhard über dem Sportheim, unsere Jahreshauptversammlung statt, zu der hiermit alle Mitglieder eingeladen sind.

Als Tagesordnung sind folgende Punkte vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Ausblick 2024
10. Verschiedenes

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung oder zu Punkt 10.) Verschiedenes, müssen schriftlich bis spätestens 04.03.2024 beim 1. Vorsitzenden Paul Weber eingereicht werden. Weitere Informationen sind auch auf unserer Internetseite www.brauchtumsfreunde-birkenhard.de zu finden.

Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

Aktivitäten des Fördervereins im Pflegezentrum

Das Highlight im Februar für die Bewohnerinnen und Bewohner des Charleston Pflegezentrums war die gelungene Faschingsfeier am gumpigen Donnerstag, die in diesem Jahr erstmals nach den Beschränkungen der vergangenen Jahre wieder im „Wack'ren Schwaben“ stattfinden konnte.

Viele Interessierte hatten sich bereits früh am Nachmittag im prächtig geschmückten Raum der ehemaligen Gaststätte eingefunden, um miteinander zu plaudern, singen oder schunkeln. Zum Nachmittagskaffee gab's frisch zubereitete Waffeln vom FöV, Musik und kabarettistische Vorträge von den Pflegepersonen. Als weiterer Höhepunkt trat eine Abordnung der Warthauer Narrenzunft „Risstal Gurra“ auf, die so manche Anwesenden dazu animierten, bei der traditionellen Polonaise mitzumachen. Ein gelungener Nachmittag, der den Anwesenden viele Spaß und Freude bereitete. Ein herzlicher Dank an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, insbesondere auch dem Pflegepersonal für die tolle Dekoration und den Risstal-Gurra für ihren Auftritt.

Im Monat März sind neben den Ausfahrten am 13. und 27.03. (jeweils 14:45 Uhr) wiederum 2 Gottesdienste geplant, am 14.3. ein katholischer und am 28.3.24 ein evangelischer (jeweils um 10 Uhr im Wack'ren Schwaben). Helfer für die Ausfahrten und Besucher zu den Gottesdiensten sind immer sehr willkommen. Speziell für den evangelischen Gottesdienst sucht der Förderverein weiterhin eine Person, die einmal im Monat, Donnerstag vormittags den Gottesdienst und das Chörle mit dem E-Piano begleiten kann. Interessenten sollten sich bitte beim stellv. Vorsitzenden des Fördervereins, Karl Herzog (Telefon 07351/6807 oder email an fv.schlosspark.warthausen@gmail.com) melden. Darüber hinaus ist im März ein Konzert mit dem Biberacher Harmonika-Orchester geplant, am Do. 21.03.2024 um 14:30 Uhr und am Karsamstag, 30.03.24 wird der Osterhase wieder kleine Überraschungen an die Bewohnerinnen und Bewohner vom Förderverein überreichen.



Z488

Kleintierzuchtverein Warthausen



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 2. März 2024 findet um 20 Uhr im Vereinsheim die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Kleintierzuchtvereins. Folgende Tagesordnung wurde festgelegt:

- TOP 1: Begrüßung des Vorsitzenden
- TOP 2: Bekanntgabe der Tagesordnung und Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 3: Bericht der Kassiererin
- TOP 4: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5: Bericht des Zuchtwartes Geflügel
- TOP 6: Bericht des Zuchtwartes Kaninchen
- TOP 7: Bericht des Zuchtbuchführers
- TOP 8: Bericht der Jugendleiterin
- TOP 9: Grußwort des Bürgermeisters mit Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 10: Wahlen
- TOP 11: Ehrungen
- TOP 12: Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Musikverein Warthausen



Jahreshauptversammlung des Musikvereins Warthausen

Am Donnerstag, den 15.02.2024 fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Warthausen für das Vereinsjahr 2023 statt. Nach einer musikalischen Eröffnung der Versammlung begrüßte der Vorsitzende Martin Städele 46 Mitglieder. Bei den Berichten der drei Vorsitzenden Lennart Weiß, Martin Städele und Florian Gretzinger wurden im Wesentlichen Rückblicke zu Auftritten, Vermietungen, Bewirtungen, Ausblicke und Mitgliederstatistik präsentiert. Zu den Highlights zählte das gemeinsame Herbstkonzert mit der Stadtmusik Maissau und die dreitägige Bewirtung beim Blue-Orange Open Air. Zudem gab es einen Ausblick auf das Jahr 2024 und auf das große Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Jubiläum des MVW 2025. Der musikalische Leiter Peter Schuck fasste alle Auftritte übersichtlich zusammen und präsentierte eine Probenbesuchsstatisik. Sehr eindrucksvoll blieb der Bericht der Jugendleiterin Franziska Schuck in Erinnerung, die die sehr umfangreiche Jugendarbeit bestehend aus Blockflötenunterricht, Bläserklasse und Jugendorchester umrahmt von einigen Aktionen für die jugendlichen Musiker*innen mit vielen Fotos darstellte. Ihr anschließender Dank galt Anja Städele, die nach fast 10 Jahren ihr Amt als stellvertretende Jugendleiterin und Ausschussmitglied niederlegt. Kassier Markus Gerster konnte über einen ausgeglichenen Haushalt berichten, die Kassenprüfung fiel ohne Beanstandungen aus. Bei den turnusgemäßen Wahlen wurden folgende Posten neu besetzt: Als Beisitzer aus den aktiven Reihen wurde Nikolai Winter gewählt. Er übernimmt den Posten von Anja Städele. Als Beisitzer aus den passiven Mitgliedern wurde Tanja Breitruck neu gewählt, die für die ausscheidende Ute Gutermann das Amt übernimmt. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch Gruß- und Dankesworte von Bürgermeister Wolfgang Jautz, der insbesondere Franziska Schuck für den Preis „Junges Ehrenamt“ gratulierte.



Schützenverein Birkenhard



Seniorenstammtisch im Schützenhaus - FÄLLT AUS!

Leider kann der geplante Seniorenstammtisch am Dienstag, 05.03.2024 nicht stattfinden. Wir bitten um entsprechende Beachtung!

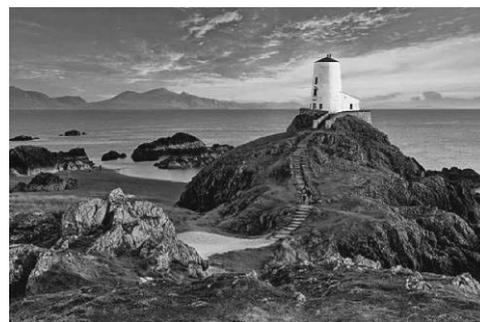
Senioren-gemeinschaft Warthausen

Bildervortrag beim Kaffeenachmittag

Vorstand Franz Hipp konnte im Heggelinhaus den Senioren einen schönen Nachmittag mit Kaffee, Fasnetsküchle und Kuchen präsentieren.

Pfarrer Reutlinger war mit drei seiner Kollegen in England im Urlaub. Sein Amtskollege Hermann Ehrensperger hat mit einem Vortrag und Bildern sehr aufschlussreich und auf humorvolle Art darüber berichtet. Er zeigte Bilder von Schlössern, Kirchen, Landschaften und den Bewohner aus dieser Region.

Der Vortrag war für alle sehr kurzweilig und bunt vorgetragen. Vorstand Franz Hipp bedankte sich für die Reiseeindrücke bei den 4 Pfarrern und überreichte noch eine kleine Stärkung.



Urlaubseindrücke



Urlaub am Meer



TSV Warthausen



Ankündigung: Bildung eines Planungskomitees für das 100-jährige Vereinsjubiläum

Im Jahr 2025 feiert der TSV Warthausen sein 100-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird ein Planungskomitee für die Feierlichkeiten gebildet.

Wir laden alle Mitglieder, die Lust haben sich im Rahmen des Jubiläums zu engagieren, herzlich zu einem ersten Treffen am **07. März 2024 um 19:30 Uhr** ins Vereinsheim des TSV Warthausen ein. Für eine bessere Planung bitten wir um eine Anmeldung bei unserem 1. Vorstand Nicole Kuhn: 1.vorstand@tsv-warthausen.de Natürlich sind auch Kurzentschlossene jederzeit herzlich willkommen.

Abteilung Tischtennis

Neue Jugendmannschaft siegt in Ringschnait

Am vergangenen Wochenende griff unsere zur Rückrunde neu gemeldete Jugendmannschaft U14 II zum ersten Mal in das Spielgeschehen ein. Vollkommen überraschend konnte die Mannschaft nicht nur mit den Gegnern mithalten, sie konnten das Spiel sogar gewinnen. In den Doppeln verloren Ole und Justus zwar, aber David und Julius konnten mit ihrem Sieg ausgleichen. In der ersten Einzelrunde gewannen Ole, David und Justus alle ihre Spiele, lediglich Julius den Anschlusspunkt zulassen. Damit führte die Mannschaft mit 4:2 vor den jeweils zweiten Einzeln. Sowohl Ole, wie auch David konnten auch ihr zweites Spiel für sich entscheiden und brachten den knappen 6:4 Sieg nach Hause. Gratulation zu dem tollen Auftakt für die Mannschaft, deren mannschaftliche Geschlossenheit die Grundlage zum Sieg war. 2 Siege von Ole und David, ein Erfolg von Justus und das Doppel von David und Julius, jeder konnte ein Erfolgserlebnis zu dem tollen Erfolg beitragen.

Die Jugend I dagegen verlor unglücklich gegen die Mannschaft aus Hohentengen mit 3:7. Beide Doppel wurden jeweils mit 2:3 im fünften Satz abgegeben. Auch in den Einzeln musste die Mannschaft 2 5-Satz-Niederlagen hinnehmen. Die Punkte für Warthausen holten Sascha, Jacob und Julian, der normalerweise in der U14 Mannschaft antritt und gleich im ersten Spiel bei den Großen einen Sieg feiern konnte.

Bei den Herren konnte die 2. Mannschaft gegen den TSV Rot an der Rot einen 9:4 Sieg verbuchen und festigte damit den 8. Tabellenplatz - mit Sichtweite auf Platz 7, der zum Klassenerhalt berechtigt. Grundlage für den Erfolg waren die Doppel, die mit 3:0 an Warthausen gingen und das mittlere Paarkreuz mit Branz und Hauser, das alle 4 Spiele gewann. Die weiteren Punkte holten Klippel und Greischel

Die Spiele am kommenden Samstag:

10:00 Jugend I - SV Rißegg

10:00 Jugend U14 - TSV Laupheim

13:00 SV Stafflangen - Jugend II

14:00 TTC Tailfingen-Margrethausen I - Herren II

19:00 TSV Ertingen -Herren I

19:00 TSV Warthausen III - SV Stafflangen

19:00 TSV Ertingen II - Herren IV

Das Spiel TSV Rot an der Rot - Jugend U14 II wurde auf den 08.03.2024 verschoben.

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden.

VdK Ortsverband Warthausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder und Freunde des VdK Ortsverbandes Warthausen zu unsere Jahreshauptversammlung am Samstag 16. März 2024 um 14.00 Uhr im Heggelinhaus Warthausen recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Anträge und Wünsche



VdK Aktion

Internet: www.vdk.de/ov-warthausen

Mail OV: ov-warthausen@vdk.de

Kaffee, Kuchen und Getränke sind frei. Anträge zur Versammlung sind bis zum 11. März 2024 an den Vorstand Franz Hipp Sebastian Sailer Str. 20 88447 Warthausen schriftlich zu richten. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, meldet sich beim Vorstand. Informationen über die Arbeit des VdK Ortsverbands Warthausen können sie auf der Internetseite erhalten.

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Das Kreisforstamt informiert:

Anträge auf Förderung der Wiederbewaldung können wieder gestellt werden

Ende 2023 war die bisherige Finanzierung für Fördermaßnahmen im Bereich der Nachhaltigen

Waldwirtschaft ausgelaufen. Nun können wieder Förderanträge für Frühjahrskulturen gestellt werden. Zurzeit beschränkt sich die Möglichkeit zur Antragstellung jedoch aufgrund noch unklarer GAK-Mittelausstattung auf den Bereich der Wiederbewaldung. Förderanträge zu Kulturbegründungen können über zwei Antragsformulare gestellt werden:

- Wiederaufforstung nach planmäßigem Holzeinschlag oder zur Anlage von Vorbauten (Antragsformular nach Teil B)
- Wiederbewaldung nach Schadereignissen wie Sturm, Borkenkäfer oder Dürre (Antragsformular nach Teil F)

Die aktuellen Antragsformulare und die dazugehörigen Merkblätter gibt es auf der Homepage des Landkreises Biberach unter www.biberach.de sowie über den Förderwegweiser des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR). Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebiet Hoheit und Förderung unter der Telefonnummer 07351 52-6900.

Zwingend erforderlich ist eine Unternehmensnummer, die beim Landwirtschaftsamt Biberach beantragt werden kann. .

Die Pflanzung sollte erst erfolgen, wenn das Regierungspräsidium Freiburg dafür die Freigabe (sog. vorzeitiger Maßnahmenbeginn) erteilt hat.

Folgende Voraussetzungen sind bei der Antragstellung zu beachten:

- Mindestgröße von 0,1 ha (=1000 m²) zusammenhängender Pflanzfläche
- Laubbaumanteil von mindestens 40 Prozent an der Gesamtfläche
- Anteil fremdländischer Baumarten (z.B. Douglasie, Roteiche) von maximal 49 Prozent der Gesamtfläche

Wuchshüllen werden nur für Stiel- und Traubeneichen sowie besonders klimaanpassungsfähige Baumarten wie beispielsweise Spitzahorn, Kirsche oder Elsbeere gefördert. Seit diesem Jahr müssen diese Wuchshüllen aus nachwachsenden Rohstoffen bestehen. Erdölbasierte Hüllen sind nicht mehr förderfähig. Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sollten sich daher vor dem Kauf über die Förderfähigkeit informieren.



Derzeit gibt es keine Soforthilfe zur Bewältigung von Schadereignissen. Die bisher bekannten Maßnahmen zur Aufarbeitung und waldschutzwirksamen Bearbeitung von Schadholz, das Borkenkäfermonitoring und die Bewässerung von Forstkulturen sind aktuell nicht freigegeben. Eine Antragstellung ist daher momentan nicht möglich.

Das Kreisforstamt informiert:

Multiplikatoren-Fortbildung zum Thema „Den Frühling im Wald mit allen Sinnen erleben“

Das Kreisforstamt bietet am Mittwoch, 13. März 2024 von 14 bis 18 Uhr eine Fortbildung für Multiplikatoren an. Die zarten Frühjahrsblüher zeigen sich bereits, und die ersten Vögel kommen aus dem Winterquartier zurück. In den Bäumen steigen die Säfte und der Wald bereitet sich aufs neue Pflanzenjahr vor. In der Fortbildung beschäftigen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Naturphänomenen im Frühling. Es gibt viele Anregungen für Spiele, Geschichten und Bastelarbeiten, die den Frühling erlebbar machen. Treffpunkt ist der Parkplatz Burrenpark am Kletterwald in Biberach. Die Veranstaltung findet in der Waldschule Hahnenghau statt. Sie ist für Multiplikatoren wie Erzieherinnen und Erzieher, Pädagoginnen und Pädagogen, Natur- und Waldpädagoginnen und -pädagogen gedacht. Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de.

Das Landratsamt Biberach - Landwirtschaftsamt informiert:

Ausstellung und Mitmach-Aktion zum „Aktionsplan Bio“ 30 bis 40 Prozent ökologischer Landbau bis 2030 – dieses Ziel hat sich das Land Baden-Württemberg gesetzt.

Mit verschiedenen Maßnahmen sollen die Rahmenbedingungen für ökologisch wirtschaftende Betriebe verbessert und der Um- oder Einstieg in ökologischen Landbau und ökologische Lebensmittelwirtschaft erleichtert werden. **Eine Ausstellung im Landratsamt Biberach informiert jetzt darüber, wie dieses Ziel erreicht werden kann.** Was in Baden-Württemberg zum Thema Bio läuft und durch welche Maßnahmen 30 Prozent Bio erreicht werden sollen, können Besucher bis Donnerstag, 14. März 2024 im Foyer des Landratsamts erfahren. Die Ausstellung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz informiert über den Aktionsplan „Bio aus Baden-Württemberg“. Dieses Bündel an Maßnahmen soll stärker die Wertschöpfungskette als Ganzes von den Erzeugern bis zu den Verbrauchern fokussieren und so die Nachfrage nach Bio-Lebensmitteln bestmöglich mit Produkten aus der heimischen Erzeugung bedienen. Mit Informationen zu den einzelnen Handlungsfeldern und einer kleinen Mitmach-Aktion zu den 14 Bio-Musterregionen können sich Interessierte einen guten Überblick verschaffen.

Die Ausstellung im Foyer des Landratsamts, Rollinstraße 9, kann zu den Öffnungszeiten des Landratsamts besucht werden:

Montag: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr

Dienstag: 8 bis 12 Uhr

Mittwoch: 8 bis 17 Uhr

Donnerstag: 8 bis 14 Uhr

Freitag: 8 bis 12 Uhr



Die Ausstellung zum Aktionsplan „Bio aus Baden-Württemberg“ ist bis Donnerstag, 14. März, im Foyer des Landratsamts Biberach zu sehen. Bild: Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein: Online-Vortrag zum Thema „Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt für Donnerstag, 7. März 2024, 16 Uhr, zu einem Online-Vortrag ein. Darin informiert Ina Schmidt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema „Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf“.

Manchmal kann es ganz schnell gehen: Ein Unfall, ein Sturz – und es gibt plötzlich eine akute Pflegesituation in der Familie. Die meisten pflegenden und berufstätigen Angehörigen benötigen dann Zeit, um die Pflege zu organisieren und oder selbst zu übernehmen. Welche Freistellungsmöglichkeiten nach dem Pflegezeit- und Familienpflegezeitgesetz gibt es?

Ina Schmidt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Team Wege zur Pflege, wird zum Thema Pflegezeit- und Familienpflegezeit referieren und Fragen beantworten. Zur kostenlosen Teilnahme am Online-Vortrag können sich Interessierte per E-Mail an pflegestuetzpunkt@biberach.de anmelden. Sie erhalten nach der Anmeldung die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail.

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag am 8. März

1975 erklärten die Vereinten Nationen (UN) 8. März zum „Tag der Vereinten Nationen für die Rechte der Frau und den Weltfrieden“. Seitdem wird er jährlich begangen. Im Landkreis Biberach finden rund um den Internationalen Frauentag verschiedene Veranstaltungen statt.

- **Freitag, 1. März 2024**, Weltgebetstag der Frauen. Über Konfessions-, Alters- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag in über 120 Ländern für globale Gerechtigkeit, Frieden und Geschlechtergerechtigkeit in Kirche und Gesellschaft.
- **Mittwoch, 6. März 2024**, 17.30 Uhr, Volkshochschule Biberach, Vortrag am Internationalen Aktionstag „Equal Pay Day“ zum Thema Altersvorsorge für Frauen. Der Equal Pay Day weist jährlich auf den immer noch bestehenden Entgeltunterschied zwischen Frauen und Männern hin. Versicherungsberaterin Gabriele Kübler stellt mit einer Mitarbeiterin der Deutschen Rentenversicherung das Rentensystem mit Blick auf Frauen und deren Biografie vor und gibt Antworten auf die Fragen zur gesetzlichen Altersvorsorge. Im Anschluss an den Vortrag können Fragen gestellt werden. Eine Online-Teilnahme am Vortrag ist möglich. Organisiert wird die Veranstaltung von der Biberacher Agenda Geschlechter Gerech und der Volkshochschule Biberach. Die Teilnahme an dem Vortrag ist kostenfrei. Anmeldungen erbeten bei der VHS Biberach: <https://www.vhs-biberach.de/kurssuche/kurs/Hybrid-AG-Geschlechter-Gerecht-Altersvorsorge-fuer-Frauen/241-10303>.
- **Freitag, 8. März 2024**, ab 17 Uhr, Filmabend im Biberacher Kino Cineplex mit zwei Kurzfilmen „21. März“ und „Inside The Box“ des Regisseurs Yazan Alnakdali und der Biberacher Produzentin und Redakteurin Tanja Bosch. Beide sind im Anschluss noch zu einem Filmgespräch anwesend. Ab 18 Uhr folgt der Film „Hive“ (engl. Bienenstock) der kosovarischen Regisseurin Blerta Basholli. Er zeigt die wahre Geschichte der Kriegswitwe Fahrje Hoti, die sich gegen alle Widerstände in ihrem Dorf ein eigenständiges Leben aufbaut. Der preisgekrönte Debütfilm der Regisseurin ist ein einfühlsames Porträt einer willensstarken Frau, die sich mit stoischer Unbeugsamkeit gegen das Schicksal und die Regeln des Patriarchats auflehnt. Die Veranstaltung ist eine Kooperationsveranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach, der Biberacher Agenda Geschlechter Gerech und des Biberacher Kinos Cineplex. Kinokarten sind zu den regulären Eintrittspreisen erhältlich und gelten für die Vorfilme und den Hauptfilm.



- **Mittwoch, 13. März 2024** 19.30 bis 21 Uhr, Online-Vortrag speziell für Männer und Väter zum Thema „Aktive Vaterschaft - Ein Spagat zwischen Kind und Arbeitswelt“ mit Heiner Fischer. Fischer ist systemischer Berater und Gründer der Internetplattform „vaterwelten.de“. Der Vortrag informiert über die Vorteile einer partnerschaftlichen Aufgabenteilung, den Gewinn für alle Beteiligten sowie praktische Umsetzungsmöglichkeiten im Familien- und Berufsalltag. Dabei wird das Konzept der aktiven Vaterschaft aufgezeigt. Es besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen. Die Veranstaltung ist eine Kooperation mehrerer Familienbildungsstätten, der Agenda Geschlechter Gerech und des Lokalen Bündnisses Familie Biberach. Die Teilnahmegebühr beträgt 13 Euro. Anmeldungen beim fbs-Büro per E-Mail an info@fbs-biberach.de oder telefonisch unter 07351 75 6 88. Weitere Informationen unter: www.fbs-biberach.de.
- **Mittwoch, 10. April 2024**, 19 Uhr, Vortrag „Verantwortung - Ethische Betrachtungen für Alltag, Arbeit und Gesellschaft“ mit Professorin Dr. Janina Loh von der Stabsstelle Ethik der Stiftung Liebenau im Foyer des Biberacher Rathauses. Die Referentin beleuchtet den Begriff Verantwortung im Blick auf unsere Arbeit, exemplarisch in der Altenhilfe, aber auch in Bereichen der Sozialen Arbeit und des Gesundheitswesens im Allgemeinen. Anschließend Möglichkeit zur Diskussion. Die Veranstaltung ist eine Kooperationsveranstaltung der keb Biberach-Bad Saulgau und der Agenda Geschlechter Geschlecht. Der Eintritt ist kostenfrei.

3. Firmenlauf Oberschwaben

Landrat Mario Glaser übernimmt Schirmherrschaft für 3. Firmenlauf Oberschwaben

Landrat Mario Glaser hat ein weiteres Mal die Schirmherrschaft für den Firmenlauf Oberschwaben übernommen. Der Startschuss zur dritten Auflage des Events fällt am Mittwoch vor Christi Himmelfahrt, 8. Mai 2024, um 18 Uhr in Burgrieden. Maximal 1.300 Läuferinnen und Läufer können sich dazu anmelden, die ersten Plätze sind bereits vergeben – einer davon an Landrat Mario Glaser. „Der Lauf hat mir im letzten Jahr enorm viel Spaß gemacht, da war es keine Frage, dass ich wieder mitlaufe. Man wird von den anderen Teilnehmern auch einfach mitgerissen“, so der Landrat.

Die Organisatoren Alexander Schwarz und Thorsten Schmid haben das Teamevent im Landkreis Biberach auf den Weg gebracht. „Ich bin mir sicher, dass der dritte Firmenlauf im Landkreis Biberach wieder ein Erfolg wird“, sagt Mario Glaser. Auch Laupheims Oberbürgermeister Ingo Bergmann und Burgriedens Bürgermeister Frank Högerle haben sich angemeldet. Damit können ihre Kommunen in der neuen Wertungskategorie „Oberschwäbische Behördenmeisterschaft“ antreten. Hier wird das stärkste und größte Behördenteam offiziell geehrt und mit einem Pokal prämiert.



Landrat Mario Glaser (Bildmitte, hier beim Firmenlauf 2023) hat auch 2024 die Schirmherrschaft für den Firmenlauf Oberschwaben übernommen. Für den Lauf am 8. Mai hat er sich bereits angemeldet.

Bild: Andreas Bachthaler

Überhaupt steht der Teamgedanke beim Oberschwäbischen Firmenlauf ganz im Vordergrund. Neben Firmen sind auch Institutionen, Behörden, Vereine und alle Arten von Gemeinschaften zugelassen. Darüber hinaus können Einzelstarter teilnehmen. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro und beinhaltet professionelle Zeitmessung, Zielverpflegung, eine Finisher-Medaille sowie Unterhaltung im Ziel. Für Walker und Walkerinnen wird es dieses Mal eine exklusive Startzone geben. Der Startbogen und der Startbereich werden auf den Fesselweg in Burgrieden verlegt. Pro Teilnehmerin und Teilnehmer spendet der Veranstalter zwei Euro für gemeinnützige Zwecke in der Region Oberschwaben. Auf dem Riffelhof gibt es ein Aufwärm- und Begleitprogramm mit einem Fitness Instructor und Show Tanz Gruppen, bei der After-Show-Party erwartet Zuschauer und Teilnehmer Musik mit der Oberschwäbischen Band Stadtgespräch. Zuschauer und Zuhörer sind ausdrücklich erwünscht, der Eintritt ist frei. Mehr Informationen rund um das Lauevent gibt es online unter www.firmenlauf-oberschwaben.de und auf YouTube.

Gemeinsame Sportlerehrung von Land- und Sportkreis

Sportlerehrung mit Kunstradfahrer Michael Quecke und Thilo Späth-Westerholt, Geschäftsführer VfB Friedrichshafen Volleyball

Der Landkreis Biberach und der Sportkreis Biberach veranstalten am Freitag, 1. März 2024 um 18 Uhr ihre gemeinsame Sportlerehrung. Die Kreisbesten Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2023 werden in der Gigelberghalle in Biberach geehrt.

In diesem Jahr werden rund 150 Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet. Als Ehrengäste werden der Kunstradfahrer und Vorsitzende des RMSV Bad Schussenried Michael Quecke sowie Thilo Späth-Westerholt, Geschäftsführer des VfB Friedrichshafen Volleyball GmbH erwartet. Unter dem Motto „Sport für alle“ berichten sie im Jahr von Fußball-Europameisterschaft und Olympischen Sommerspielen über die Bedeutung des Breitensports sowie die Bedingungen für Spitzensport in der Region.

Neben der Auszeichnung von Mannschaften und Einzelsportlern werden Schülerinnen und Schüler mit dem Hilde-Frey-Sportpreis gewürdigt. Ebenso werden an diesem Abend der Anerkennungspreis für besonderes Engagement der Kreissparkasse Biberach sowie der EnBW-Sportjugendpreis verliehen. Durch das unterhaltsame und abwechslungsreiche Programm führt Moderator Johannes Riedel.

Sportliche Umrahmung

Für gute Unterhaltung sorgen Sportlerinnen des TSV Laupheim. Im Anschluss an das Programm lädt der Landkreis zum Stehempfang ein. Neben den Sportlerinnen und Sportlern sind Gäste und Besucher herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Bescheinigung für Ruheständler wird derzeit verschickt:

Hilfe bei der Steuererklärung

Grundsätzlich müssen Rentnerinnen und Rentner eine Steuererklärung abgeben, wenn ihr zu versteuerndes Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2023 lag der Freibetrag bei 10.908 Euro für Singles und bei 21.816 Euro für Verheiratete. Hilfe erhalten Ruheständler dabei durch die kostenlose Bescheinigung „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2023 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2023 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden.



Weitere Informationen enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter „Pressemitteilungen und Nachrichten“ ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 12.03.2024 ein zur Informationsveranstaltung

Altersvorsorge jetzt! Wie packe ich es an?

Sind Sie ausreichend gegen Invalidität, Alter und Tod abgesichert?

Welche betrieblichen Altersversorgungen sind möglich?

Wann werden Privatvorsorgen gefördert?

In welchem Umfang sind Förderungen möglich?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in all-gemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am **Donnerstag, 12.03.2024, 9 Uhr** im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 08.03.2024 unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet fünf Ausbildungs- und Studiengänge

Jetzt informieren und zukunftssichere Ausbildung beginnen

Derzeit befinden sich bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) rund 370 Nachwuchskräfte in Ausbildung zur/m Sozialversicherungsfachangestellte/r und Kaufmann/-frau für Büromanagement oder als Studierende/r zur/m Bachelor of Laws | Rentenversicherung, Bachelor of Science | Wirtschaftsinformatik und Bachelor of Arts | Digitales Verwaltungsmanagement. Sichern auch Sie sich jetzt im Rahmen der Kampagne „Kluge Köpfe für die Rente“ der DRV BW einen Platz für einen der fünf Ausbildungs- oder Dualen Studiengänge und werden Sie Teil des Teams in Karlsruhe oder Stuttgart.

Attraktive Vergütung für Nachwuchskräfte

Bereits während der Ausbildung oder dem Dualen Studium erhalten die Nachwuchskräfte bis zu 1.400 Euro im Monat. Nach abgeschlossener Ausbildung erwartet die Nachwuchskräfte vielfältige, sinnstiftende und interessante Tätigkeitsfelder. Darüber hinaus bietet die DRV BW als große Arbeitgeberin auch guten Aufstiegschancen.

Unbefristete Übernahme garantiert

Bei einem erfolgreichen Abschluss garantiert die DRV BW eine unbefristete Übernahme an einem der rund 20 Standorte im Land. Wer mehr über die Ausbildung wissen möchte, findet weitere Informationen auf www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de oder klärt offene Fragen am Stand der DRV BW auf einer der zahlreichen Bildmessen in Baden-Württemberg.

Einblick in die Praxis

Auf Facebook und Instagram geben die derzeitigen Nachwuchskräfte der DRV BW unter „Kluge Köpfe für die Rente“ regelmäßig Einblicke in den Ablauf ihrer Ausbildung und berichten über ihre Erfahrungen als Studierende in eine der Dualen Studiengänge.

Weitere Informationen

Messetermine - Kluge Köpfe für die Rente
kluge-koepfe-fuer-die-rente.de
www.instagram.com/klugekoepfuerdierente/
www.facebook.com/klugekoepfuerdierente

Kontakt in Karlsruhe

Lina Andresen und Petra Feile
 Tel. 0721 825-21555 und 0721 825-21551, azubi.KA@drv-bw.de

Kontakt in Stuttgart

Nicole Bandze-Yürekli und Tanja Mehl
 Tel. 0711 848-21502 und 0711 848-21501, azubi.S@drv-bw.de

Bewerbung Praktikum beim Polizeipräsidium Ulm; hier: Termine in Biberach und Heidenheim

Das Polizeipräsidium Ulm bietet im April und Mai 2024 wieder zweitägige Praktika in Biberach und Heidenheim an. Im Rahmen der Praktika berichten Polizistinnen und Polizisten von ihrer Arbeit bei der Schutzpolizei und bei der Kriminalpolizei. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Praktika können hierbei einen Blick hinter die Kulissen der Polizeiarbeit werfen und das Einsatztraining, die Hundeführerstaffel und das Führungs- und Lagezentrum kennenlernen. Am zweiten Tag steht ein Besuch bei der Hochschule der Polizei in Biberach oder beim Polizeipräsidium Einsatz in Göppingen an. Dort besteht die Gelegenheit die Unterkunft, die Auszubildenden im Unterricht oder die Einsatzkräfte in Übungssituationen kennenzulernen. Informationen zur Anmeldung und weitere Informationen sind im Internet unter www.polizei-ulm.de/karriere zu finden.

Die Praktika finden an folgenden Tagen bei den folgenden Polizeirevieren statt:

Polizeirevier Biberach:

Montag, 11.03. – Dienstag, 12.03.2024
 Mittwoch, 17.04. - Donnerstag 18.04.2024
 Dienstag, 14.05. – Mittwoch, 15.05.2024

Polizeirevier Heidenheim:

Mittwoch, 17.04. - Donnerstag 18.04.2024

Vortrag Medienrecht und Datenschutz in der Jugendarbeit

Darf man mit Jugendlichen über WhatsApp kommunizieren? Was gilt es bei den Bildrechten zu beachten? Medienrecht und Datenschutz sind wichtige Themen der heutigen Jugendarbeit aber die rechtskonforme Umsetzung stellt Ehrenamtliche immer wieder vor Herausforderungen. Der kostenlose Vortrag „Medienrecht und Datenschutz in der Jugendarbeit“ des Kreisjugendrings Biberach e.V. am Mittwoch, 13. März von 19 bis 21 Uhr online über Zoom soll etwas Licht ins Dunkle bringen. Mithilfe von Fallbeispielen nehmen wir praxisorientiert wichtige Hürden gekonnt. Zielgruppe sind Jugendleiter, Verantwortliche in Vereinen und Interessierte. Eine Anmeldung ist bis 08.03. über info@kjr-biberach.de möglich.

Online-Vortrag

Keine Knicke bei Knigge

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm gibt am Mittwoch, den 13. März im Rahmen einer Online-Veranstaltung hilfreiche Tipps zum Bewerbungsprozess, frei nach dem Motto „Keine Knicke bei Knigge“. Der einstündige Vortrag beginnt um 17 Uhr und bietet allen Interessierten zunächst einen Überblick, worauf bei einer schriftlichen Bewerbung neben dem Inhalt noch zu achten ist. Darüber hinaus wird es hilfreiche Verhaltenstipps für das Vorstellungsgespräch geben, egal ob persönlich, telefonisch oder über Onlineformate.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Gemeinsame Pressemitteilung | Fachkräftebündnis Ulm/Oberschwaben

Zum Osterfest ein Praktikum im Nest

Mit den Praktikumswochen Baden-Württemberg können auch Schülerinnen und Schüler aus der Region die Vielfalt der Berufe erleben und direkte Einblicke in verschiedene Unternehmen gewinnen. Die nächste Chance dazu gibt es rund um die anstehenden Osterferien vom 11. März bis 5. April. Die Registrierung ist bereits geöffnet. Für ein Praktikum während der Schulzeit können Schülerinnen und Schüler gar eine Befreiung vom Unterricht bei der Schule beantragen. Die Anmeldung für ein Praktikum erfolgt unter www.praktikumswochen-bw.de mit einem kurzen Profil, ohne Lebenslauf und ohne Noten.



Die Plattform bietet auch Informationen zu den teilnehmenden Unternehmen, Erklärvideos und weitere Einzelheiten zum Ablauf der Praktika.

Stimmen der Partner des Fachkräftebündnisses Ulm/Oberschwaben zu den Praktikumswochen:

Dr. Torsten Denkmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm: „Praktika sind der Königsweg für Schülerinnen und Schüler, um erste Einblicke in eine noch fremde Berufswelt zu bekommen. Sie sind für absolut alle Jugendlichen empfehlenswert, nicht nur für diejenigen, die unmittelbar vor einer Berufswahlentscheidung stehen. Die Praktikumswochen sind ein starkes Angebot, bei dem junge Menschen und Betriebe auf einfache Art und Weise zueinander finden, sich kennenlernen und erste Kontakte knüpfen können. Die Aktion ist eine beispielhafte Initiative und genau aus diesem Grund beteiligt sich die Arbeitsagentur nicht nur als Unterstützer der Praktikumswochen, sondern bietet selbst auch Praktika im eigenen Haus an.“

Petra Engstler-Karrasch, Hauptgeschäftsführerin der IHK Ulm: „Die Teilnahme an den Praktikumswochen ist in meinen Augen für Schülerinnen und Schüler eine wunderbar unbürokratische Möglichkeit herauszufinden, welche Ausbildungsberufe am besten zu ihren Talenten und Interessen passen. Ich freue mich, wenn viele Jugendliche, die vor der Berufswahl stehen, diese Chance nutzen, um den für sie individuell richtigen Berufseinstieg zu finden.“

Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm:

„Der Arbeitsmarkt hat sich verändert. Heute bewerben sich Betriebe oftmals bei den jungen Menschen und nicht mehr andersherum. Praktika sind ein vielversprechender Weg. Nur wenn Jugendliche Berufe kennenlernen und ihre Talente entdecken, können sie entscheiden, ob eine handwerkliche Ausbildung für sie das Richtige ist. Ich hoffe, wir können viele junge Menschen dafür gewinnen in den Ferien ein Praktikum zu machen. Die Karrierechancen im Handwerk sind gut. Die Handwerksbetriebe in der Region sind krisensichere Arbeitgeber.“

Der zweite Aktionszeitraum der Praktikumswochen 2024 findet rund um die Herbstferien (14. Oktober bis 31. Oktober) statt.

Caritas Biberach-Saulgau

„Wir können unseren Angehörigen doch nicht verhungern lassen!“

Der Gesprächskreis für Pflegenden Angehörige lädt am Dienstag, den **12.03.2024, um 14:00 Uhr, in den Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28, in Biberach ein.** Essen und Trinken am Lebensende stellt viele Schwerstkranke und deren Angehörige vor eine Herausforderung. Es stellen sich viele Fragen: Hat mein Angehöriger überhaupt Hunger? Ist es sein Wunsch zu essen und zu trinken? Welchen Einfluss auf die Lebenserwartung hat eine weitere Nahrungsaufnahme?

Rosa-Maria Natterer und Heike Jost, Mitarbeiterinnen der spezialisierten ambulanten palliativen Versorgung (SAPV), informieren an diesem Nachmittag zu körperlichen, sozialen, psychischen und spirituellen Aspekten in der Versorgung von Menschen am Lebensende. Sie gehen mit viel Erfahrung und Wissen einfühlsam auf Veränderungen und Herausforderungen ein, geben hilfreiche und praktische Tipps zu pflegerischen Möglichkeiten und adäquatem Handeln.

Im Anschluss stehen die beiden Referentinnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen sind erhältlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Andrea Müller, Tel. 07351 8095190) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351 1502-50), www.basisversorgung-biberach.de.

Veranstaltungen der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Den Kindern **Regeln setzen und Halt geben**, ist für Eltern keine leichte Aufgabe. Ermutigung ist das Zauberwort für eine gute

Erziehung. Wie das klappt, erfahren Sie in der Elternschule „Regeln setzen und Halt geben“ in Biberach am Dienstag, 4. März. Eine **kalligraphische Weltreise** können Sie am Wochenende vom 8. bis 10. März 2024 in Heiligkreuztal unternehmen. Eine erfahrene Kalligraphin begleitet Sie dabei, sich Ihr individuelles Schreibprojekt mit verschiedenen Schriften dieser Welt zu erschreiben.

Obstbäume, Beerensträucher und andere Gehölze schneiden lernen Sie am Samstag, 9. März in Riedlingen. Der gemeinsam mit dem BUND angebotene Kurs bietet eine kompetente Einführung in Theorie und Praxis.

Um **Stressmanagement für Mütter und Väter** geht es in der Elternschule am Montag, 11. März in Füramoos. Die Referentin erläutert, was bei Stress im Gehirn und im Körper passiert und was man unter Eustress und Disstress versteht. Außerdem erhalten die Teilnehmer Anregungen für ein stressärmeres Familienleben.

Wie Kommunikation in der Familie gelingen kann, erfahren die Teilnehmer in der gleichnamigen Elternschule am Mittwoch, 13. März in Baltringen am. An diesem Abend geht es sowohl um die Grundlagen wertschätzender Kommunikation als auch um alltagsorientierte Anregungen und Impulse.

Malerei und Schrift eignen sich wunderbar zum Kombinieren. Im gleichnamigen Kurs am Mittwoch, 13. März in Andelfingen legen geht es zunächst mit Acrylfarben auf der Leinwand los. Nach dieser Grundierung schreiben oder kleben Sie Ihren Lieblingstext darauf und schaffen sich damit Ihr eigenes Kunstwerk.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im Internet unter www.keb-bc-slg.de.

bela e.V. | gGmbH

Begleitetes Wohnen in Familien – eine Herzensangelegenheit

Frau T. freut sich, wenn sie mit dem Hund spazieren gehen kann. Herr S. arbeitet gerne im Garten. Frau M. liebt es, beim Kochen zu helfen. Herr B. spielt gerne Karten. Alle diese Menschen sind seelisch belastet und leben aus diesem Grund bei einer Gastfamilie. Um gut mit ihren alltäglichen Schwierigkeiten umgehen zu können, benötigen diese Menschen vor allem individuelle Hilfe und Normalität. Dies wird ihnen bei einer Gastfamilie angeboten und zusammen mit den Mitarbeiter*innen von bela organisiert. Betroffene haben so die Möglichkeit, in einer lebendigen Gemeinschaft zu wohnen und dort gut versorgt zu werden.

Bela sucht Gastfamilien: Wenn Sie, als Familie, Paar oder Einzelperson, ein Zimmer mit Familienanschluss anbieten möchten, ist die Hauptsache, dass „die Chemie stimmt“. Zeit miteinander verbringen, im Alltag klarkommen, tagsüber in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung arbeiten und zuhause kleinere Tätigkeiten übernehmen. Dies alles kann mit den Bewohner*innen gelingen - weil der Fachdienst unterstützt, berät und hilft. Eine Dreierkonstellation, die niemanden allein lässt. Alle Gastfamilien erhalten für ihre Tätigkeit eine angemessene monatliche Aufwandsentschädigung für Unterkunft und Verpflegung und eine Betreuungspauschale, die in der Regel vom Landratsamt finanziert wird. **Interessant:** Auch Geschwister von Menschen mit psychischer Erkrankung können Gastfamilie werden, wenn die Schwester/der Bruder bei ihnen wohnt.

Wollen Sie mehr über das Begleitete Wohnen in Familien erfahren? Rufen Sie uns an, oder schreiben Sie uns. Wir freuen uns über Ihr Interesse und informieren Sie gerne.

bela e.V. | gGmbH

Begleitetes Wohnen in Familien

Berliner Platz 5, 88400 Biberach

Tel.: 07351 37418-05, E-Mail: bwf@bela-ggmbh.de

www.bela-ggmbh.de

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

• **Kindertöpferkurs zur Osterzeit**



am Mittwoch, 06.03.2024 von 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr
Kosten: 30 € (inkl. Material)

• **Kinderbackkurs (von 8-10Jahren) – Osterneuste und Häschen aus feinem Hefeteig**

am Freitag, 22.03.2024 von 15:30 bis 18:30 Uhr
Kosten: 20 € (inkl. Material)

• **50 + und Angst vor dem Computer**

am Dienstag, 09.04.2024 von 17:00 bis 18:30 Uhr (3 Termine)
Kosten: 55 €

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

• **EDV-Tastschreiben nach dem 10-Finger-System**

ab Montag, 11.03.2024 von 16:00 bis 17:30 Uhr (5 Termine)
Kosten: 70 € (inkl. Arbeitsblätter)

Berufliche Schule Riedlingen

• **Grundkurs Schweißen**

ab Samstag, 20.04.2024 von 09:30 bis 15:00 Uhr (2 Termine)
Kosten: 100 €

Die Inhalte der Kurse, und die Anmeldung dafür finden Sie auf unserer Homepage: www.foerdereverein-bc.de.

Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de melden.

Sana Gesundheitsforum im März

Medizinische Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene im Biberacher Klinikum

Im Rahmen des „Sana Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Klinikums über aktuelle medizinische Themen. Am Donnerstag, den 7. März 2024, referieren Privatdozent Dr. Andreas Schwarz und Dr. Thomas Schmidt, Chefärzte der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, ab 18 Uhr über die Vorteile der minimalinvasiven Chirurgie sowie deren Anwendungsgebiete.

Das Biberacher Zentralkrankenhaus steht für eine umfassende medizinische Versorgung in zertifizierten Zentren und Abteilungen. Gleichzeitig profitieren die Patienten von kurzen Wegen, moderner Medizintechnik sowie umfangreichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten vor Ort. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm ist das Klinikum zudem eng mit Lehre und Forschung verbunden. Mit dem Gesundheitsforum möchten die Veranstalter diese Expertise im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen an Interessierte und Betroffene weitergeben. Die Ärzte informieren dabei über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten. Damit sind die Vorträge für Menschen in allen Lebens- und Gesundheitsphasen interessant: Ob Patient, akut oder chronisch Erkrankter, Angehöriger oder auch Gesundheitsinteressierte. Im Anschluss an die Vorträge bleibt darüber hinaus genügend Zeit für Fragen an die Referenten sowie den Dialog untereinander.

Vortrag: Minimalinvasive Chirurgie in der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie.

Das interdisziplinäre Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie (MIC-Zentrum), am Sana Klinikum Landkreis Biberach, dem auch die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie angeschlossen ist, ist auf die moderne Chirurgie mit möglichst geringem Gewebeschaden spezialisiert. Bei der minimalinvasiven Chirurgie erfolgt die Operation über mehrere kleine Schnitte - zwischen 2 bis 10 mm - durch die Präzisionsinstrumente sowie spezielle Kameras in den Körper geführt werden. Durch den Einsatz von Videotechnik in 4K-Auflösung erhalten die Chirurgen eine detailreiche und maßstabgetreue Visualisierung der Operation im Inneren des Körpers. Da diese Operationstechnik innerhalb der geschlossenen Bauch oder Brusthöhle stattfindet, wird sie häufig auch als Schlüssellochchirurgie bezeichnet.

Die Chefärzte der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Dr. Thomas Schmidt und PD Dr. Andreas Schwarz sowie der Leitende Oberarzt Konstantinos Papadakis informieren am **Donnerstag, den 7. März, ab 18.00 Uhr** im Biberacher Sana Klinikum über die

Vorteile der minimalinvasiven Chirurgie und deren umfangreiche Einsatzgebiete in der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie.

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 7. März 2024 | 18.00 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach - Veranstaltungsraum (EG), Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Veranstaltungen finden unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt, welche online unter www.sana.de/biberach einsehbar sind. Es gilt im Klinikum derzeit keine allgemeine Maskenpflicht, das Tragen eines Mundschutzes wird jedoch empfohlen. Besucher werden zudem gebeten, sich beim Betreten der Klinik die Hände zu desinfizieren. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Irreführende Werbung mit Bestpreisgarantie

Insbesondere in der Möbelbranche wird immer wieder mit hohen Rabatten und Bestpreisgarantien geworben. Bei einer Bestpreisgarantie gilt: Können Kund:innen ein günstigeres Angebot der gleichen Ware durch einen Drittanbieter vorlegen, ist der Anbieter verpflichtet, einen entsprechenden Preisnachlass zu gewähren. Selbst nach Vertragsschluss wirkt die Garantie fort. Ausnahmen müssen im Vorfeld eindeutig mitgeteilt werden.

Was verlockend klingt, wird in der Praxis jedoch nicht immer umgesetzt. Teils werben Unternehmen mit Bestpreisgarantien und weigern sich dann, diese Garantien einzuhalten. Jüngstes Beispiel hierfür ist das Unternehmen Möbel Rieger, welches im Internet mit einer Bestpreisgarantie „ohne Ausnahmen“ warb. In diesem Fall ging es um einen Esstisch für 1.800 Euro. Geworben hatte Möbel Rieger mit dem Versprechen, bei Nachweis eines niedrigeren Preises die Preisdifferenz zu erstatten. Obwohl ein Kunde den Beleg über ein Vergleichsangebot von 1600 Euro lieferte, war Möbel Rieger nicht bereit, dem Kunden die Preisdifferenz von 200 Euro zu erstatten. „Werbung mit Bestpreisgarantien, die nicht eingehalten wird, ist irreführend und damit unzulässig“, wertet Matthias Bauer, Abteilungsleiter Bauen, Wohnen und Energie bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, das Verhalten des Möbelhändlers. Die Verbraucherzentrale forderte Möbel Rieger daher erfolgreich zur Abgabe einer Unterlassungserklärung auf. Der Möbelhändler verpflichtete sich, künftig nicht mehr mit einer Bestpreisgarantie zu werben, wenn er nicht bereit ist, diese einzuhalten. „Falsche Werbeversprechen sind kein Kavaliersdelikt und kommen im Möbelhandel, aber auch in vielen anderen Branchen regelmäßig vor“, sagt Matthias Bauer. „Wer mit Angeboten wirbt, muss sich auch daran halten“. Verbraucher:innen, die sich durch Werbeversprechen getäuscht fühlen, können sich bei der Verbraucherzentrale beschweren.

Sonstiges - Umlandgemeinden

KUNSTSchalter Schemmerhofen - Repair-Cafe am 01.03.2024

Repair-Cafe im KUNSTSchalter

Am Freitag, 1. März 2024, findet von 14 - 16 Uhr das Repair-Cafe im KUNSTSchalter Schemmerhofen, Raiffeisenstr. 9, 88433 Schemmerberg, statt. Das Team mit Marina Ried, Horst Dollinger, Erwin Buck und Karl-Heinz Scholz werden Sie bestens betreuen. Gebracht werden können reparaturbedürftige Haushaltsgegenstände und Kleingeräte. Kleine Näharbeiten können ebenfalls erledigt werden. Gegen eine Geldspende wird versucht, die defekten Gegenständen wieder zu aktivieren unter dem Motto - reparieren statt wegwerfen!

Gerne dürfen Besucher auch zum „Schnuppern“ kommen und bei Gesprächen Kaffee, Tee oder Gebäck genießen.

Wir freuen uns auf Sie.

Ferienlager WARAPU

Kinderanmeldung ab 01.03.2024

Auch dieses Jahr bietet das Ferienlager WARAPU Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren die Möglichkeit, die ersten beiden Wochen ihrer Sommerferien abwechslungsreich, aktiv und naturnah zu erleben.

Vom 29.07. bis zum 09.08.2024 gibt es auf dem Sportgelände des SV Laupertshausen ein vielfältiges Programm mit ganz viel Action und Spaß. In diesen zwei Wochen wird es bei uns definitiv keinem langweilig!

Der Anmeldezeitraum beginnt am **01.03.2024**. Das Online-Anmeldeformular, sowie alle weiteren Informationen rund ums WARAPU, findet ihr online unter www.warapu.de.

Wir freuen uns auf euch!

STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft für Privathaushalt für 4Std./Woche
(Std.lohn €15) nach Oberhöfen gesucht. Tel. 0151/21353298



Erlenweg 59, 88400 Biberach

Logopäde für Biberach gesucht
(m/w/d)

Du bist auf der Suche nach: einzigartiger Teamatmosphäre, flexiblen Arbeitszeiten, Top- Ausstattung mit persönlichem iPad und Unterstützung durch ein engagiertes Büroteam? Dann bist du bei uns genau richtig.



SAPA

Logopädie-Team

Die ACD Elektronik GmbH, ein Unternehmen der ACD Gruppe, gehört zu den technologisch führenden High-Tech Anbietern im Elektronikbereich.

Zur personellen Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- ◆ Einkäufer (m/w/d)
- ◆ Sachbearbeiter (m/w/d) für die Produktionsplanung
- ◆ Elektrokonstrukteur (m/w/d)
- ◆ Hardware Entwickler (m/w/d)

Detaillierte Informationen zu unseren Stellenangeboten sowie weitere offene Stellen finden Sie auf unserer Webseite: www.acd-gruppe.de

Noch Fragen?

Gerne stehen wir Ihnen telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung. Ansonsten freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese richten Sie bitte per E-Mail an:

ACD Elektronik GmbH

Ingeborg Bräutigam
Engelberg 2 - 88480 Achstetten
Tel: +49 7392 708-206
bewerbung@acd-elektronik.de



Kein BLA Bla!

wir meinen es **ERNST**

➔ 5.000 €* WILLKOMMENSBONUS

➔ ÜBERTARIFLICHES EINSTIEGSGEHALT

Werden Sie ein wertvoller Teil unseres Teams als:

PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

5.000,- €* WILLKOMMENSBONUS

PRAXISANLEITER (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

5.000,- €* WILLKOMMENSBONUS

GERONTO-FACHKRAFT (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

5.000,- €* WILLKOMMENSBONUS

* Die Gehaltslinien sind steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Bewerben Sie sich mit nur wenigen Klicks auf: www.charleston-karriere.de

KOMMEN SIE IN UNSER TEAM!
bewerbungen@wpz-schlosspark.de
Wohn- und Pflegezentrum Schlosspark
Herr Martin Maurer, Einrichtungsleitung
Ehinger Straße 28 · 88447 Warthausen
www.pflege-warthausen.de



Schlosspark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Warthausen



LANG LASER

INDUSTRIE

-Elektriker*
-Mechaniker*

*(m/w/d)

WIR STELLEN EIN!

WIR BIETEN

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe
- Sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten
- Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz
- Attraktives und leistungsorientiertes Gehalt
- Flexible Arbeitszeitmodelle



LANG LASER-System GmbH
Im Espach 3
D - 88444 Ummendorf

www.lang-laser.de
bewerbung@lang-laser.de

VERANSTALTUNGEN

**SCHWÄBISCHE.
KLASSIK.
STERNE!**

4,- Euro
Ermäßigung
für AboKarte-
Besitzer.

Neue Philharmonie

Ehingen | Lindenhalle | 28.04. | 19:30 Uhr

Romantik Pur

Dirigiert von **Andreas Schulz**
Solist **Arne-Christian Pelz**

Antonín Dvořák
Cellokonzert h-moll op. 104

Johannes Brahms
Sinfonie Nr. 1 c-moll op. 68



Karten online über den QR-Code,
unter 0751 / 29 555 777 und
an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Präsentiert von:
 Schwäbische Zeitung

Mit freundlicher Unterstützung:
 Donau-Iller Bank eG

GESCHÄFTSANZEIGEN

NEU IN BIRKENHARD
**Abnehmen
im Liegen**



Kennenlernbehandlung 69 €

Adriana Weiler, Zert. Wellnesstherapeutin, Starenweg 2, 88447 Birkenhard, 01796171842, maryen78@icloud.com

Batterien für alle Fahrzeuge!



Lott

Tel. 07524 6703

Unser Osterverkauf ist für Sie geöffnet!

Sie finden unser frisch produziertem Ostersortiment
feiner Schokoladen und Pralinen in unserem Fabrik-Shop.
Wir freuen uns auf Sie.

Öffnungszeiten:
Ab Dienstag, 27. Februar 2024, montags bis freitags 9.00 Uhr -
17.00 Uhr durchgehend bis einschließlich Gründonnerstag,
28. März 2024. Samstags, sonntags geschlossen.



Baur Chocolat GmbH & Co. KG
Untere Stegwiesen 2
88447 Warthausen
Tel.: 07351/1844-0
E-Mail info@baur-chocolat.de
www.baur-chocolat.de



WGV
GUT VERSICHERT.
UND GUT IST.

MOPEDVERSICHERUNG MIT:
PREIS & LEISTUNG

Schon für günstige
37 €
im Jahr*

WG.V. Die mit dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

*Halbpflicht ohne Teilkasko, Fahrer über 23 Jahre, Allg. Unternehmenseinsatz für Fahrzeuge mit gültiger Fahrerlaubnis.

WG.V Servicebüro Reinhard Mader
Gymnasiumstr. 14, 88400 Biberach, Telefon: 07351-5789210
eMail: Buero.Biberach@wg.v.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr von 9 - 12:30 Uhr / Mo - Mi von 14 - 18 Uhr

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei
Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

Massagepraxis

Für Wellness und Gesundheit

Sich selbst oder anderen Gutes tun.

AUCH ALS GESCHENKGUTSCHEIN